



Plakette fällig?
GTÜ Kfz-Prüfstelle
Cuxhavener Str. 361
(Shell Tankstelle B73)

Tel. 040 - 54 80 47 51
Janentzky & Stehr GmbH
www.auto-pruefstelle.de

der neue RUF

SÜDERELBE
Nr. 26 | 75. Jahrgang | 29. Juni 2024

Die Lokalzeitung zum Wochenende

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Hittfeld-Emmelndorf
Landhaus in begehrter top Lage
ca. 210 m² Wohnfl., 7 Zi., Bj. '80, Vollkeller, auf ca. 1.420 m² Grdst. m. Doppelgarage, Öl '01, BA 176,7 kWh, F **695.000,- €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

NEUGRABEN

Um den Standort langfristig zu sichern, plant die vhw die grundlegende Modernisierung der Seniorenresidenz Neugraben. Nun gibt es neue Details.

Mehr Informationen auf Seite 3

FISCHBEK

Schützenkönig und Kreiskönig: Die noch amtierende Majestät des SV Fischbek, Peter Wondruschka, kann auf eine ereignisreiche Königssaison zurückblicken.

Mehr Informationen auf Seite 4 und 5

HARBURG

Am 6. Juli präsentieren sich auf dem Rathausplatz rund 40 Initiativen, Vereine und Institutionen mit ihren Angeboten für verschiedenste Altersgruppen.

Lesen Sie auf Seite 6

MOORBURG

Am 8. Juni fand die Übergabe von neuen Walking Football Toren für den Moorburger TSV durch den Hamburger Fussball Verband im Rahmen des 2. Deichpokals statt.

Erfahren Sie mehr auf Seite 8

Wer will helfen?

Verein brotZeit sucht engagierte Bürger

■ (mk) Süderelbe/. Der von Uschi Glas gegründete Verein brotZeit sucht in Harburg für die Schule Maretstraße und die Schule Am Park sowie in Neugraben für die Schule Am Johannisland und in Wilhelmsburg für die Schule Rotenhäuser Damm Menschen ab 55 Jahren (m/w/d), die den Kindern gern ein Frühstück vorbereiten. In dem generationsübergreifenden Projekt kümmern sich Senioren um benachteiligte Grund- und Förderschüler, die mit leerem Magen zum Unterricht kommen. Die Bewerber sollten gern mit Kindern umgehen und auch ein offenes Ohr für deren kleine und große Sorgen haben. Die Frühstückshelfer arbeiten in einem Team, das pro Schule jeden Morgen rund 45 Kinder betreut. Der Zeitrahmen beträgt pro Person circa zwei Mal zwei

Stunden pro Woche. brotZeit zahlt für das ehrenamtliche Engagement eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Übungsleiterpauschale. In Hamburg fördert der Verein 34 Schulen. Deutschlandweit versorgt brotZeit e.V. 15000 Kinder an 400 Schulen jeden Morgen mit einem Frühstück. Mehr als 2200 Menschen sind schon ehrenamtlich dabei. Bewerbungen bitte an die örtliche Projektleiterin Esther Marquardt, Tel. 0176 10011165 | E-Mail: marquardt@brotzeit.schule.de. Folgende Schulen benötigen Unterstützung:
Schule am Johannisland (Neugraben)
Anzahl: 1 FrühstückshelferIn/Helfer
Einsatzzeit z.Zt.: 6.30 bis 9 Uhr
Zeitaufwand: ca. 2,5 Stunden je Einsatz, Tage in Absprache.
Fortsetzung auf Seite 9



Der von Uschi Glas gegründete Verein brotZeit sucht in Harburg, Süderelbe und Wilhelmsburg für Schulen Menschen, die bei der Zubereitung des Frühstücks helfen
Foto: brotZeit

„Ich habe mir einen Traum verwirklicht“

Agnes Quast schreibt Kinderbuch mit realen Bezügen



Agnes Quast hat sich mit der Veröffentlichung des Kinderbuches „Boboline liebt die Menschen“ einen Lebensraum erfüllt
Foto: mk

■ (mk) Neuenfelde. Agnes Quast zeichnet in der Traditionsfirma Altländer Mettwurst- und Schinkenräucherei in Neuenfelde seit über 20 Jahren für das Marketing verantwortlich. Nun hat die engagierte Geschäftsfrau und Mutter von drei Kindern ein Kinderbuch namens „Boboline liebt die Menschen“ geschrieben. Die Story hat sich Agnes Quast nicht ausgedacht, sondern ist authentisch. Vor rund 15 Jahren befand sich auf einer Weide in Hollenstedt, wo die Familie Mufflons und Schafe hält, ein neugeborenes Mufflon namens „Boboline“ mit besonderem Verhaltensmuster. Agnes Quast: „Boboline wollte in Hollenstedt nach der Geburt nicht im Freien leben. Sie verweigerte sich auch dem Säugen an den Zitzen des Muttertiers. Es schien, als wollte „Boboline“ bei den Menschen leben und verwöhnt werden“. Mit den anderen Mufflons und Schafen wollte es nichts zu tun haben. Damit das Jung-

tier nicht verendet, sah sich Agnes Quast gezwungen, das kleine Mufflon mit nach Hause zu nehmen. Gesagt, getan. „Boboline“ wurde im Badezimmer großgezogen. Mehrere Monate habe sie sich intensiv um das Jungtier gekümmert. Unter anderem nahm sie „Boboline“ mit zum Derby-Springturnier nach Hamburg. Sie hatte für das Neugeborene sogar eine Nuckelflasche mitgenommen, die sie unter den verwunderten Blicken ihrer Mitmenschen auch einsetzte. Bei dieser Veranstaltung machte „Boboline“ auch die Bekanntschaft mit Pferden – was sich später als wichtig herausstellen sollte. Natürlich konnte Agnes Quast sich nicht für alle Zeiten um das Jungtier kümmern. Nach einem Vierteljahr musste sie wegen der Erziehung ihrer Kinder und der geschäftlichen Pflichten eine Lösung finden. „Boboline“ musste wieder ausgewildert werden – aber wie? Der Zufall kam Agnes Quast zu Hilfe. Beim

Besuch eines Freundes, der mehrere Pferde besitzt, hatte „Boboline“ keine Furcht, mit den großen Vierbeinern auf einer Weide zu grasen. Über diesen Umweg funktionierte schließlich die Rückkehr „Bobolines“ in seine natürliche Umgebung, erzählt Agnes Quast. Sie hat die rührende Geschichte von „Boboline“ schon vor Jahren in groben Zügen niedergeschrieben. Was ihr fehlte, war eine passende Illustration der Geschichte. Nach einigen gescheiterten Versuchen fand sie in Monika Quast aus Neuenfelde eine kreative Illustratorin, die mit ihren schönen Bildern das Buch versah.
Fortsetzung auf Seite 3

Selbsthilfegruppe

■ (mk) Buxtehude. Die Selbsthilfegruppe Hautkrebs Buxtehude trifft sich in diesem Monat zweimal. Am 4. Juli ab 19 Uhr findet im Hörsaal im Elbe Klinikum Buxtehude der monatliche Informations- und Erfahrungsaustausch statt. Den Zugang zum Hörsaal erreichen Besucher über die Drosselgasse. Und am 5. Juli folgt die Gruppe einer Einladung der Selbsthilfekontaktstelle nach Stade, in den Hof und Garten des historischen Johannisklosters. Ab 17 Uhr wird dort im Rahmen der Langen Nacht Stade ein Selbsthilfepicknick stattfinden. Bei beiden Terminen sind Gäste herzlich willkommen. Auskunfts erteilt Martina Kiehl (E-Mail: kontakt@shg-hautkrebsbuxtehude.de oder Tel. 040 70292193).

„... wer singt, hat keine Angst“

■ (mk) Hausbruch. Die Thomasgemeinde in Neuwiedenthal-Hausbruch feiert am 7. Juli ab 11 Uhr einen Familiengottesdienst mit dem Thema: „... wer singt, hat keine Angst“. Es singt und spielt der Kinderchor der Thomasgemeinde unter Leitung von Uta Nolte. Im Anschluss daran lädt die Thomasgemeinde zum Sommerfest hinter dem Thomaszentrum ein. Die Evangelische Jugend (EJS) bietet ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche an. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt: Kartoffelsalat und Würstchen und später Kaffee und Kuchen. Die ältere Generation hat dabei Zeit zum Plaudern.

MITSUBISHI MOTORS

ES GIBT IHN NOCH: DEN GÜNSTIGEN STADTFLITZER.

SPACE STAR Select 1.2 Benziner 52 kw (71 PS)*
• Klimaanlage
• Radio DAB+
• Regen- u. Lichtsensor

AB 13.490 EUR

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung

* Space Star Select 1.2 52 kW (71 PS) 5-Gang Energieverbrauch 5,0 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 113 g/km; CO₂-Klasse C; kombinierte Werte. Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de

Mitsubishi in der City Süd:
B.Sperling & Sohn GmbH
Wendenstraße 274-278
20537 Hamburg
Tel: 040 - 25 17 24-44
verkauf@sperling-sohn.de

Sperling & Sohn
AUTOMATEN SEIT 1926

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!

Oder Sie können uns auch online genießen unter **WWW.NEUERRUF.DE**

30 Fit Hus
HNT Sport und Freizeit
JAHRE

SOMMER-POWER-SPECIAL

Juli & August 2024
Junge Leute 60,- €*
Erwachsene 90,- €

* Bei anschließender Anmeldung entfällt die Aufnahmegebühr – *gilt für: bis 21 Jahre, sowie für Schüler und Studenten

www.fithus.de

facebook.com/fithus.hntonline | fithus@hntonline.de | +49 40 701 57 74
Im BGZ Süderelbe / Am Johannisland 2 / 21147 Hamburg

Treppenlift

Bundesweiter Service, 24 Stunden, 365 Tage im Jahr

- Service bundesweit
- Kurze Lieferzeiten
- Sehr preiswert

Neu oder gebraucht

Rufen Sie uns kostenlos an **0800 - 234 56 55**
www.minova-treppenlifte.de

Lebenslust

5. - 7. Juli
Fr. 15 - 21 Uhr
Sa. & So. 10 - 18 Uhr

Sommermarkt Hof Sudermühlen
21772 Egestorf/Lf. Harburg
Sudermühlen 1
www.sudermuehlen.de

Alles für den besten Freund des Menschen

Messe4dogs auf dem Parkdeck des Marktkauf Centers Bergedorf

■ (sl) Hamburg. Gibt es etwas Schöneres, als am Morgen von einem feuchten Schnauzenkuss geweckt zu werden? Oder den Tag damit zu starten, an der frischen Luft einen Spaziergang zu machen? Hundefans werden beide Fragen mit einem klaren „Ja!“ beantworten. Genau für solche Hundefans ist die Hundemesse „Messe4dogs – Frei Schnauze“ genau das Richtige. Am kommenden Samstag, 6. Juli, findet diese Messe zum zweiten Mal auf dem überdachten Parkdeck (Parkebene 2) des Marktkauf Centers Bergedorf, Alte Holstenstraße 30 bis 32, statt. Von 11 bis 18 Uhr präsentieren hier zahlreiche Aussteller und Manufakturen ihr Sorti-

ment. Gleichzeitig finden Frauchen und Herrchen hier die richtigen Ansprechpartner für fachkundige

Dienstleistungen, artgerechte Tierernährung, Leckerlies, und Kauarti-

kel, Hundeaccessoires, Halsbänder, Leinen und Zubehör aus verschiedenen Materialien, Schlafsäcke und Körbe, Tierfotografie, Hundetraining, Physiotherapie, Pflege, Reise, Sport, Hundezeitung, Tierschutz und vieles mehr.

„Die Branche rund um den Hund bietet wieder vieles Schönes, und wer sich einen ersten Überblick verschaffen oder entdecken möchte, was es an Neuheiten gibt, ist hier genau richtig“, schwärmt Organisatorin Carmen Pantelmann.

Und auch für das leibliche Wohl ist auf der Messe mit Crepes, Kaffeespezialitäten und leckeren, herzhaften Snacks gesorgt. Der Eintritt ist frei. Mehr Infos unter <https://messe4dogs.de/>.



Alles rund um den Hund gibt es bei der Messe4dog

Foto: ein

Anzeigenschluss
Donnerstag 15.00 Uhr

Anzeigenberatung:
(040) 70 10 17-30

MESSE4DOGS.DE

FREI SCHNAUZE!

EINTRITT FREI

HUNDEMESSE

06.07.2024 - 11.00 - 18.00 UHR

MARKTKAUF-CENTER BERGEDORF (2. Parkebene)

MARKT KAUF BERGEDORF

Schad- und Giftstoffe einfach entsorgen

■ (sl) Süderelbe. Ein Bus der Stadtreinigung Hamburg (SRHH) ist wieder im Süderelbegebiet unterwegs, um kostenlos Schad- und Giftstoffe anzunehmen. Die Mitarbeiter der mobilen Problemstoffsammlung halten am 4. Juli, von 14.30 bis 16 Uhr in Hausbruch an der Ecke Striepenweg/Gerdauring. Am 16. Juli hält der Bus von 12 bis 13.30 Uhr in Finkenwerder in der Rudolf-Kinow-Allee 14. Von 14.30 bis 16 Uhr ist das Team dann in Neugraben im Ohrnsweg 12e-f. Am 18. Juli, sammelt der Bus von 16.30 bis 18 Uhr auf der Marktfläche am Finksweg. Zu den Umwelt und Gesundheit schädigenden Stoffen gehören beispielsweise Farb- und Lackreste, Batterien in haushaltsüblichen Größen sowie kaputte, Kfz-Batterien und Blumenkästen aus Eternit werden nur auf Recyclinghöfen angenommen.

Infos, Tipps und Tricks

■ (sl) Harburg. Was muss ich wissen, wenn ich meinen Angehörigen zu Hause pflegen möchte? Wie kann ich Beruf und Pflege vereinbaren? Welche Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Rechte und Pflichten ambulanter Pflegedienste, Verträge, Kosten. Wie kann ich bei der Pflege Komplikationen vermeiden und Pflegefehler vorbeugen? Um Fragen wie diese geht es in einem zweiteiligen Basiskurs der Angehörigenschule mit dem Titel „Infos, Tipps und Tricks für die Pflege zu Hause“. Der Kurs ist kostenlos und findet statt an den Donnerstagen 11. und 25. Juli, jeweils von 10 bis 13 Uhr in der Asklepios Klinik Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich per E-Mail an anmeldung@angehoerigenschule.de oder unter der Telefonnummer 25767450.

Ferienaktionswoche zur Biodiversität

Neues Projekt „EConNECTIONS

■ (mk) Fischbek. Das neue Projekt „EConNECTIONS – Im Netzwerk der Natur“ des Fischbeker Heidehauses möchte Kinder im Alter von 11 bis 12 Jahren an das Thema „Biodiversität“, inkl. ökologischer Zusammenhänge in unserer Natur, heranführen. Hierfür finden in den Sommer- und Herbstferien 2024 drei Ferienaktionswochen statt. Die Kinder werden dabei zu Forschern, die die verschiedenen Lebensräume des Naturschutzgebietes mit interaktiven und wissenschaftlichen Aufgaben und Methoden genauer untersuchen (z.B. Bodenproben durchführen, Arten mit Bestimmungs-Apps erfassen und zählen, Wildtierkameras auswerten). Hierfür erhalten sie alle benötigten Materialien (u.a. Tab-

lets, Ferngläser und Handmikroskope) sowie eine Einführung von der Loki Schmidt Stiftung. Ziel ist, dass die Teilnehmer unsere heimische Biodiversität kennen und schätzen lernen sowie dass sie in ihrem eigenen Alltag biodiversitäts- und klimafreundlich handeln können.

Das Angebot ist kostenfrei und wird gefördert durch die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) aus Erträgen der Lotterie „BINGO! Die Umweltlotterie“ sowie von der Adalbert Zajadacz Stiftung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Anmeldung unter fischbek@loki-schmidt-stiftung.de.

ALDAG

Catering und Partyservice

MITTAGSTISCH

... täglich frisch zubereitet!

Woche 27 vom 01.07. - 06.07.2024

Montag, 01.07.2024
Schnitzel „Balkan-Art“ mit pikanter Soße und Reis 9,40 €
Nudeln mit Schinkenrührei und Tomatensoße, dazu grünen Salat an Rahm 8,40 €
Currywurst Pommes 6,50 €

Dienstag, 02.07.2024
Pragerschinken mit Soße, Gemüse und Knödel 9,40 €
Chinapfanne süß-sauer mit Putenstreifen und Reis 9,50 €

Mittwoch, 03.07.2024
Schweinefilet in Pfefferrahm mit Brokkoli, Mandelbutter und Gratin 9,90 €
Rahmgeschnetzeltes mit Spätzle 9,20 €

Donnerstag, 04.07.2024
Krustenbraten mit Blumenkohl überbacken, Bratensoße und Kartoffeln 9,90 €
Würstchengulasch mit Nudeln und grünen Salat an Rahm 7,90 €

Freitag, 05.07.2024
Gebratenes Seelachsfilet in Zitronenrahm mit Gemüse und Wildreis... 10,40 €
Texas Steak mit Kräuterbutter, Kräuterquark und Kartoffelspalten 9,40 €

NEU: Jeden Samstag Currywurst Pommes und 1/2 Hähnchen. FÜR DEN PERFEKTEN START INS WOCHENENDE!

Bistro Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7 - 15 Uhr
Sa. 7 - 13 Uhr
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

Täglich wechselnde Tagessuppe!
Cuxhavener Straße 460
21149 Hamburg
Telefon: 040/701 80 73
www.aldag-fleischwaren.de

Im Juli ins Freilichtmuseum!

Sommerspaß
Sa 6.7. - So 11.8.
Di - Fr, 10 - 16.30 Uhr
Sa - So, 10.30 - 17.30 Uhr

Rosenmarkt
So 14.7., 10 - 18 Uhr

Gelebte Geschichte 1804, 1904 und 1945
Di 16. - So 21.7.
Di - Fr, 9 - 17 Uhr
Sa - So, 10 - 18 Uhr

EINTRITT FREI UNTER 18 JAHREN

KIEKE BERG Freilichtmuseum am Kiekeberg
kiekeberg-museum.de



Das neue Projekt „EConNECTIONS – Im Netzwerk der Natur“ des Fischbeker Heidehauses möchte Kinder an das Thema „Biodiversität“, inkl. ökologischer Zusammenhänge in unserer Natur, heranführen

Foto: Loki Schmidt Stiftung

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Juni/Juli 2024

Sa. 29	H	Mi. 03	M
So. 30	J	Do. 04	N
Mo. 01	K	Fr. 05	O
Di. 02	L	Sa. 06	P

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
- A LUNA Apotheke (Wilhelmsburg)
Wilhelm-Strauß-Weg 10, Tel. 754 11 11
- B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
- B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31
- C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
- C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
- D Panorama-Apotheke
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24
- E Apotheke am Inseipark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90
- F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
- G Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
- H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
- H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

- J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0
- J Wilhelmsburger Apotheke
Georg-Wilhelm-Straße 28-30, Tel. 75 73 22
- K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09
- K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0
- L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89
- M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
- M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0
- N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0
- N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
- O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincooper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
- O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
- P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12
- P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
- Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
- Q Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 790 53 25

- R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93
- S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
- S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
- T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14
- T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88
- U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstraße 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01
- U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
- W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21
- X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60
- X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
- Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
- Y Sonnen-Apotheke (Eilstorf)
Mühlenstraße 20, Tel. 04168 91 16 96
- Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
- Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
- Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
- Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
- Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
- Polizei, Notruf, Überfall 110
- Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
- Rettungsdienst des DRK 1 92 19
- Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
- Gift-Information-Nord. 0551-192 40
- Behinderten Taxi 44 10 11
- Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
- Zahnärztlicher Notdienst**
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61
- Notarzt-Zentrale** 11 61 17
- Ärztlicher Notdienst** 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Britta Ost und Kai Ringlau stellen sich den Bürgern

Grünes Picknick mit Abgeordneten

■ (mk) Neugraben. Die grünen Abgeordneten für Süderelbe in der neu gewählten Bezirksversammlung, Kai Ringlau und Britta Ost, laden alle Wähler und Interessierten zum Kennenlern-Picknick im Königswiesen-Park im Vogelkamp Neugraben ein. Am 30. Juni können Besucher zwischen 15 und 17 Uhr bei Kuchen und kalten Getränken zum beiden ins Gespräch kommen. Treffpunkt ist unter den großen Bäumen auf der großen Wiese nördlich des Fußballplatzes, Picknickdecken müssen mitgebracht werden (bei Regen fällt die Veranstaltung aus). Ringlau kommt neu in die Bezirksversammlung, er wurde im Wahlkreis Neugraben-Fischbek/Ost, Moorburg, Altenwerder, Francop, Neuenfelde, Cranz direkt gewählt.

Ost wurde im Wahlkreis Neugraben-Fischbek West direkt gewählt und gehörte der Bezirksversammlung bereits in den letzten fünf Jahren an. Nach dem deutlich schwächeren Wahlergebnis wollen die Grünen in Süderelbe nicht abtauchen, sondern sich den Fragen und dem Unmut der Bürger stellen. Ein Infostand am 22. Juni im Zentrum Neugrabens ergab bereits aufschlussreiche Gespräche, die die typische „Zwickmühle“ einer Regierungspartei zeigten. Manche forderten einen maßvolleren Kurs beim Klimaschutz und eine strengere Haltung bei der Migration, andere kritisierten, die Grünen gingen hier bereits jetzt zu viele Kompromisse ein. Der grüne Zuhörstand soll an jedem dritten Samstag des Monats im Neugrabener Zentrum stehen.

Zeugenaufwurf nach Raub auf Seniorin

Trio überfiel 85-Jährige

■ (mk) Neugraben. Gegen Mittag des 19. Juni sollen laut Polizei mehrere mutmaßlich Jugendliche eine 85-jährige Frau überfallen und beraubt haben. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei um Mithilfe aus der Bevölkerung. Nach den derzeitigen Erkenntnissen überquerte die Seniorin vom Süderelbeweg kommend einen Fußgängerüberweg, als sie zunächst unvermittelt von drei mutmaßlich Jugendlichen angerempelt wurde. Im weiteren Verlauf wurde die Frau festgehalten und einer der Jungen soll das Portemonnaie aus dem mitgeführten Rucksack der 85-Jährigen ergriffen und an sich genommen haben. Anschließend sollen die Jugendlichen in Richtung des Bahnhofs Neugraben geflüchtet sein.

Die Seniorin wurde bei dem Angriff nicht verletzt und erstattete später eine Anzeige am zuständigen Polizeikommissariat Neugraben (PK 47). Die Gesuchten können wie folgt beschrieben werden: circa 15 bis 16 Jahre alt, südländisches Erscheinungsbild, dunkle Kleidung. Die Ermittlungen werden vom zuständigen Raubdezernat der Region Harburg (LKA 184) geführt und dauern an. Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben und/oder anderweitig Hinweise zu Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich unter 040 4286-56789 beim Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.

vhw sichert Betrieb der Seniorenresidenz Neugraben mit Neubau

Umzugshilfe und Rückkehrrecht für alle Bewohner

■ (mk) Neugraben. Um den Standort langfristig zu sichern, plant die Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft eG (vhw) die Erneuerung der 1941 errichteten und 1967 erweiterten Seniorenresidenz Neugraben (der Neue RUF berichtete). Nun präzierte die vhw Details ihrer Planungen. Das Bauvorhaben sei notwendig, um die Anforderungen des Hamburgischen Wohn- und Betreuungsqualitätsgesetzes zu erfüllen und die Einrichtung weiter betreiben zu dürfen. Die Gebäude der Seniorenresidenz seien nicht mehr zeitgemäß und entsprechen nicht den heutigen Standards. So seien viele Bereiche nicht barrierefrei, darunter Bäder, Loggien-/Balkonaustritte und Übergänge zwischen den drei Häusern. Da ein Teil einst als Pension gebaut worden war, gibt es zahlreiche enge und verwinkelte Flure. Dies erschwere Bewohnern und Besuchern die Orientierung. Auch die Grundrisse der Apartments, Küchen und Gemeinschaftsräume würden aktuellen Ansprüchen nicht gerecht, erläutert die vhw. Der Ersatzneubau wird über 1,5- bis 4-Zimmerwohnungen verfügen. Die Größe liegt zwischen 42 bis 90 qm. Der vhw liegt der positive Bauvorbescheid des Bezirksamts Harburg bereits vor, der Bauantrag wird in den kommenden Monaten eingereicht. „Wir rechnen damit, frühestens 2026 mit den Baumaßnahmen starten zu können. Zunächst müssen die Bestandsgebäude abgebrochen werden, das wird etwa ein Jahr dauern.



Blick aus dem Innenhof: Die Visualisierung zeigt den aktuellen Planungsstand des Ersatzneubaus der Seniorenresidenz Neugraben
Foto: Philipp Böddeker

Im Anschluss kalkulieren wir mit einer Bauzeit von bis zu drei Jahren“, erläutert Kareen Dannebauer, Pressesprecherin der vhw, den Zeitplan. Für die Bauzeit vermittelt die vhw den Bewohnern Ersatzwohnungen in anderen Einrichtungen der Genossenschaft. „Alle Bewohner und ihre Angehörigen begleiten wir durch den gesamten Umzugsprozess – von der Wohnungssuche bis hin zum Umzugstag. Die Kosten trägt grundsätzlich die vhw, die Miete für die Ersatzwohnungen aus unserem Bestand wird maximal so hoch sein wie die aktuelle Miete“, sagt Dannebauer. Wer möchte, könne selbstverständlich nach Fertigstellung in die neue Seniorenresidenz

Neugraben zurückkehren. In den vergangenen Jahren hat die vhw mit der Umsetzung ähnlicher Baumaßnahmen an anderen Standorten viel Erfahrung gesammelt. „Der Umzug der Bewohner in andere Einrichtungen hat in den Projekten sehr gut funktioniert“, bilanziert Dannebauer. Alle Mitglieder wurden mit guten Angeboten versorgt, die nahezu ausschließlich auf positive Resonanz stießen. Die genossenschaftliche Unternehmensgruppe der vhw bietet ein umfassendes Angebot an Wohnformen und Dienstleistungen. Dieses reicht von Familien- und Singlewohnungen über seniorengerechtes Wohnen bis hin zur ambulan-

ten und vollstationären Pflege. Neben der sozial verantwortbaren Wohnraumversorgung zu angemessenen Mieten sowie einer qualitativ hochwertigen Pflege- und Betreuungsdienstleistung engagiert sich die Vereinigte Hamburger Wohnungsbaugenossenschaft eG mit ihren Tochtergesellschaften in verschiedenen Projekten. Die rund 900 Mitarbeiter der Unternehmensgruppe bewirtschaften rund 7.700 Wohnungen und betreuen mehr als 2.000 Bewohner im Servicewohnen sowie in ambulanten und stationärer Pflege, verteilt über das Hamburger Stadtgebiet und das nahe Umland. Mehr Infos: www.vhw-hamburg.de.

Harburg feiert Vielfalt

6. Juli
12-17 Uhr

Harburger Rathausplatz

Bühnenprogramm & Infostände
Mitmach-Aktionen für Groß und Klein
Verleihung des SiKo-Preises

KOSTENLOS

Großer Flohmarkt

auf dem
Neugrabener Marktplatz

Aufbau ab 6 Uhr **07.07.2024** 8-15 Uhr

Veranstalter: Süderelbe Aktiv e.V.
Buchung und Info: www.suederelbe-aktiv.de
Fragen: info@suederelbe-aktiv.de

Süderelbe Aktiv e.V.

Sieh nur: Ein Regenbogen!

■ (mk) Neugraben. Es braucht jede Menge Regentropfen und das Sonnenlicht, und dann kann es sein, dass am Himmel ein Farbenbogen in rot, orange, gelb, grün, hellblau, indigo und violett erscheint. Dieses Lichterphänomen lässt uns alle aufatmen. Denn die Farben werden zum Zeichen, das erinnert und ermutigt: Es wird alles gut. Auch wenn es (im Leben) stürmt, blitzt und der Donner kracht, siegt am

Ende das Licht. Am 30. Juni um 11 Uhr findet in der Corneliuskirche (Dritte Meile 1, 21149 Hamburg) ein bunter Regenbogen-Gottesdienst für Kinder und Erwachsene statt. Dazu tragen starke Helfer tatsächlich den bunten Bogen in die Kirche hinein. So richtig zum Anfassen. Und Kuschtiere spielen mit. Also Kinder, aufgepasst! Bringt bitte euer liebstes Kuschtier mit. Angela Lindmüller, Pastorin Susanne Schumacher und Kirchenmusiker Gernot Fries freuen sich über viele Besucher.

„Ich habe mir einen Traum verwirklicht“

Agnes Quast schreibt Kinderbuch mit realen Bezügen

Fortsetzung von Seite 1
Der Text ist sowohl auf Hochdeutsch als auch auf Plattdeutsch wiedergegeben. Für die plattdeutsche Version sorgte Monika Ganz aus Moisburg, informiert Agnes Quast. Abgerundet wird das Kinderbuch durch die Themen Schafschere, Wolle verarbeiten und eine kleine Geweih- und Gehörnkunde. Fazit: Entstanden ist daraus ein nicht alltägliches Kinderbuch oder auch ein Schulbuch. Eine Schule in Neuenfelde habe schon Interesse bekundet, so Agnes Quast. Deren Kinder, die sie jahrelang angespornt hatten, das Buch zu realisieren, seien begeistert. Agnes Quast selbst

sagt: „Ich habe mir einen Traum verwirklicht.“ Ab sofort ist das Kinderbuch „Boboline liebt die Menschen“ für 9,50 Euro in folgenden Stellen erhältlich:
Neuenfelde: Altländer Mettwurst- und Schinkenräucherei, Nincooper Straße 18/Tiefenstraße 1a Café Obsthof Puurden Quast, Nincooper Straße 45
Jork: Bücherstübchen in Jork, Bürgererei 2
Buxtehude: Ernst Stockmann, Lange Straße 39-45
Buxtehuder Buchhandlung Schwarz

+ Weiß, Ritterstraße 9
Bunte Kinderkiste, St.-Petri-Platz 1-3
Harburg: Privathotel Lindner Hamburg, Heimfelder Straße 123
Neu Wulmstorf: Bücherforum, Bahnhofstraße 24
Hofcafé Viets, Plantanenweg 2
Finkenwerder: Bücherinsel Finkenwerder, Steendiek 41
Neugraben: Der Buchladen, Marktpassage 9
Hollenstedt: S+R Buch und Schallplatten GmbH, Wohlesborsteler Straße 1
Harsefeld: S+R Buch und Schallplatten GmbH, Marktstraße 10
Stade: Contor, Hökenstraße 4

DBS Immobilien
Dirk Sauer

Außergewöhnliche Herausforderungen erfordern kompetente Lösungen

040 791 444 00
Grundstücke | Häuser | Investment
www.dbsimmobilien.de

Fischbeker Schützenfest

5. - 7. JULI 2024

Schützenkönig und Kreiskönig

Peter Wondruschka blickt auf tolle Saison zurück

■ (mk) Fischbek. Beim Fischbeker Schützenfest 2023 blieb es bis zum Schluss spannend. Viele Aktive und auch Gäste mussten sich im Schützenheim gedulden, um zu erfahren, wer neuer Schützenkönig geworden ist, bis kurz vor 18 Uhr nach einem spannenden Wettkampf der Sieger feststand. Insgesamt 16 Schützen hatten ihre Schüsse auf die Königsscheibe abgegeben. Als zweitbesten Schütze musste Thomas Jensen miterleben, wie Peter Wondruschka die entscheidenden Treffer setzte und sich mit einem Ring Vorsprung als neuer Schützenkönig des SV Fischbek feiern ließ.

Der 59-jährige Peter Wondruschka ist seit über 20 Jahren im Schützenverein aktiv. Der Kaufmännische Angestellte im Vertrieb ist Vater von drei Kindern und begeisterter Camper. Dieses Hobby teilt er mit seiner Königin Steffi Mojen. Gemeinsam verbringen sie viele Wochenenden auf dem Campingplatz auf der Insel Fehmarn. Sie unternehmen aber auch gerne gemeinsame Rei-

sen auf die griechischen Inseln. Zu seinen Adjutanten wählte er ebenfalls ein Brüderpaar, die Ex-Könige mit Gerd und Dirk Eggers sowie Dirk Brandt und Thomas Jensen.

Gemeinsam mit seinen Adjutanten besuchte Peter Wondruschka nicht nur die Schützenfeste und Königsbälle befreundeter Vereine, sondern nahm unter anderem auch am

Schießen um die Würde des Kreiskönigs teil. Hier konnte er seine ruhige Hand beweisen und sich die Würde des Kreiskönigs sichern.

Das Highlight des Königsjahres war der vereinsinterne Königsball, der wieder im Schützenhof Ahlerstedt gefeiert wurde. Hinzu kamen schließlich noch die Besuche des Landes- und des Kreiskönigsballs. Der noch amtierende Fischbeker Schützenkö-

nig Peter Wondruschka blickt gemeinsam mit seiner Königin Steffi auf ein ereignisreiches Königsjahr zurück. Nun freut er sich auf das Fischbeker Schützenfest 2024. Die Fischbeker Schützen hoffen, dass es genauso gut angenommen wird wie im Vorjahr.

Vor dem Fischbeker Schützenfest 2023 herrschte große Verunsicherung beim Vorstand des Vereins in Fischbek. Die Frage: Werden die Bevölkerung und auch die Schützen das rundneuere Volks- und Schützenfest in Fischbek annehmen? Die Sorgen waren unberechtigt. Es war ein schönes und nach den Veränderungen auch ein erfolgreiches Volks- und Schützenfest.

Am Samstag gab es erstmals einen Jungschützen-Empfang und eine Zeltdisco. Aus vielen befreundeten Schützenvereinen, bis hinter Harsefeld, strömten die Jungschützen zu diesem Event. Am Ende feierten und sangen einige 100 Schützen bei bester Stimmung bis in die Nacht hinein. Das Wetter konnte dem Treiben nichts anhaben.

Der Sonntag begann früh für die Schützen. Bereits um 9 Uhr versammelten sich die Fischbeker Schützen gemeinsam mit den Aktiven benachbarter Vereine vor dem Schützenheim zum großen Ummarsch.



Königsbild (v.l.n.r.): Dirk Eggers, Thomas Jensen, Steffi Mojen, Peter Wondruschka, Gerd Eggers und Dirk Brandt
Foto: F. Boltze

Änderung machte es möglich

Felix Boltze wurde Jungschützenkönig 2023

■ (mk) Fischbek. Durch die Änderung der Jugendordnung war es 2023 möglich, bis zum vollendeten 24. Lebensjahr auf die Würde des Jungschützenkönigs zu schießen. Dies nutzte Felix Boltze und wurde Jungschützenkönig. Felix Boltze ist 21 Jahre alt und

studiert in Lüneburg Betriebswirtschaftslehre. Zu seinen weiteren Hobbys zählen Tischtennis und Fahrradfahren.

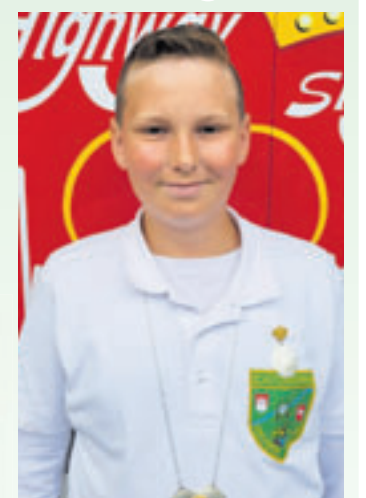
Zusammen mit seinen beiden Adjutanten Nick und Tim Matthews besuchte er einige Jungschützenbälle und Schützenfeste. Er blickt

auf ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr zurück. Er kann nur jedem raten, diese Würde zu erringen. Durch den Besuch der anderen Vereine wurden viele Bekanntschaften geknüpft, die auch über dies Jahr hinaus Bestand haben.



Jungschützenkönig Felix Boltze (m.) ernannte Tim und Nick Matthews zu seinen Adjutanten
Foto: F. Boltze

Fischbeks erster Kinderkönig



Kinderkönig Lenni Lehmann ist auch in der Jugendfeuerwehr Fischbek aktiv
Foto: F. Boltze

■ (mk) Fischbek. Für den Kinderkönig des Schützenvereins Fischbek, Lenni Lehmann, war es eine große Ehre, diese Würde im Jahr 2023/24 zu tragen. Der 14-Jährige besucht die achte Klasse der Stadtteilschule Süderelbe. In seiner Freizeit ist er auch in der Jugendfeuerwehr Fischbek aktiv.

NORDHAUSEN
Raumgestaltung

www.nordhausenraumgestaltung.de

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24

**WIR WÜNSCHEN
ALLEN SCHÜTZEN
GUT SCHUSS
UND EINEN
FROHEN
FESTVERLAUF!**



Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg • Tel.: 040 7017011 & 7022790

John Bauer GmbH
Autolackierung- & Unfallreparaturbetrieb

Wir wünschen allen
Schützen „Gut Schuss“

Stremelkamp 16-20 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 701 26 11 • Fax (040) 702 42 39

IMMOBILIEN INDIVIDUELL

GUT SCHUSS!

HAUKE HINZE

HAUKE HINZE IMMOBILIEN Tel. 040 - 85 40 12 80
Cuxhavener Straße 355 Fax 040 - 85 40 12 81
21149 Hamburg immobilien@haukehinze.de

GUT SCHUSS!

Ich wünsche dem
SV Fischbek viel Freude und Erfolg
bei seinem Schützenfest sowie
einen sonnigen Festverlauf.



SPD
DIE GANZE STADT IM BLICK

Matthias Czech MdHB
SPD-Bürgerbüro
Cuxhavener Straße 393a
21149 Hamburg
Tel. 040 / 87 60 96 43

Für Ihre nächste Feier: **pb** professionell beraten

pb Konzept
Hamburg
Veranstaltungsservice
www.pbkonzepthamburg.de
Tel. 040 / 531 69 207

Partyservice
Betriebsfeste
Geburtstage
Hochzeiten
Jubiläen

Ihr Event-Profi
von der Privatfeier
bis zum Stadtfest. **pb**

Sie wollen
aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir
genau richtig!
Ihre Ansprechpartner
für das Gebiet Süderelbe.
Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17 - 30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

der neue
RUF

Fischbeker Schützenfest

5. - 7. JULI 2024

KFZ-MEISTERBETRIEB
AUTOTEILE NEUGRABEN
 Inhaber: G. Eggers
 Tel. (040) 702 66 55
 Cuxhavener Straße 333
 21149 Hamburg

Schützenfest... die Tage der Begegnung und die Zeit des Frohsinns... viel Spaß!

Thiemann
 Otto Thiemann GmbH
 Erdbau - Landschaftspflege
 Fischbeker Weg 36 · 21149 Hamburg
 Tel. 040/701 61 61 · Fax 040/701 35 06

Schützenverein Fischbek besitzt ein schmuckes Schützenheim

Moderne elektronische Schießanlage und neuer Schuppen

■ (mk) Fischbek. Während andere Schützenvereine der Süderelbe-Region in puncto Zuverlässigkeit der Schießanlage in der jüngsten Zeit vom Pech verfolgt waren, brauchen sich die Fischbeker Schützen darüber keine Sorgen zu machen. Sie können sich beim kommenden Schützenfest Fischbek auf eine funktionierende Anlage verlassen. Während der zweijährigen Zwangspause während der Corona-Epidemie wurde die Zeit für Um- und Neubauten sowie für Erneuerungen genutzt. Davon profitieren die Fischbeker Schützen noch heute. Äußerlich erkennbar ist das am neuen Schuppen am Rostweg, der den ins Alter gekommenen Seecontainer ersetzte.



Der modernisierte Luftgewehrstand der Fischbeker Schützen Foto: SV Fischbek

Die größte Veränderung stellte jedoch die neue elektronische Schießanlage dar. Die Treffer werden direkt neben dem Schützen auf einem Monitor angezeigt. Das zeitraubende und umständliche Hin- und Herfahren der Zielscheiben mit Hilfe einer Seilzuganlage entfällt. Dies gilt sowohl für den Luftgewehrstand als auch für den Kleinkaliberstand. Insgesamt sind alle elf Stände umgerüstet worden.



Die Sanierung der sanitären Anlagen wurde bereits 2019 abgeschlossen Foto: mk

Durch diesen Umbau wurde auch neuer Platz für weitere Aktivitäten geschaffen. Wenn kein Schießbetrieb ist, können jetzt circa 200 qm überdachte und über 400 qm Freifläche genutzt werden. Bis dahin war es ein weiter Weg. Der modernisierte Schießstand war nicht die einzige Neuerung im Schützenheim. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten 2019 erstrahlte das Schützenheim des Schützenvereins Fischbek in neuem Glanz. Am 27. Oktober 2019 konnten sich Bürger beim Tag der offenen Tür einen

Überblick von der gelungenen Modernisierung verschaffen. Bereits bis 2008 hatten die Fischbeker Schützen in Eigeninitiative den Schießstand und die Schützenhalle modernisiert. 2015 folgte die Instandsetzung des äußeren Eingangsbereiches. 2018 hatte man aber weiteren Renovierungsbedarf hinsichtlich der Toiletten, der Heizung und der Elektrik festgestellt. Zur Erinnerung: Mitte Februar 2017 hatte der Hamburger Senat auf Betreiben des Bezirksamtes Harburg weite Teile des Stadtteils Neugraben-Fischbek, auch vor dem Hintergrund der Realisierung von drei Neubaugebieten (Vogel-

kamp Neugraben, Fischbeker Heidbrook und Fischbeker Reethen), als neues Gebiet des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) festgelegt. Organisationen, Initiativen oder Vereine können finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt bekommen, damit Stadtteilprojekte realisiert werden können. Gefördert werden insbesondere Maßnahmen, die Selbsthilfe und Eigenverantwortung fördern, nachbarschaftliche Kontakte stärken, Begegnungen ermöglichen und Netzwerke stärken. Auf den Fischbeker Schützenverein, der im RISE-Gebiet als Sport- und Freizeitverein eingestuft wird, trafen diese Kriterien zu. Voraussetzung war allerdings, dass der Verein, wie in diesem Fall die Fischbeker Schützen, im RISE-Gebiet liege, betonte Ulrike Jakisch vom Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit gegenüber dem Neuen RUF bei einem früheren Termin. Sie stand den Fischbeker Schützen seit Beginn der Sanierung mit Rat zur Seite. Elektriker, Fliesenleger, Maurer oder Heizungsbauer waren fleißig bei der Arbeit. Rohre, Kabel oder Fliesen wurden verlegt, Baumaterialien gelangten mit Schub-

karren in die Räumlichkeiten des Schützenheims. Auch die sanitären Anlagen wurden grundlegend erneuert, barrierefreie Böden – also behindertengerecht – inklusive. Die Arbeiten würden zu 90 Prozent ehrenamtlich getätigt. Damit alles seine Richtigkeit hat, wurden die baulichen Maßnahmen einer Sicherheitsprüfung unterzogen und fachmännisch abgenommen. Ende März 2019 war das modernisierte Schützenheim bezugsfertig. Beim Tag der offenen Tür konnten sich die Besucher anhand einer Fotoausstellung auch ein Bild über die Entwicklung des Stadtteils Fischbach in den letzten hundert Jahren machen. Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke sorgten für das leibliche Wohl. Nach der erfolgten Modernisierung des Schützenheimes kam 2020 der Schießstand an die Reihe. Auch dieser sollte 2020 mit RISE-Mitteln auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden. Die Sanierung war so weit gediehen, dass die fünf Luftgewehrstände noch ordnungsgemäß abgenommen werden konnten. Dann war wegen der Corona-Krise erst einmal Schluss. Es folgte noch die Modernisierung der sechs Kleinkaliberstände.

SPARCOUPON CAR WASH

10 x waschen = 1 x gratis Innen- und Außenreinigung ab 35,- NEU: Handwäsche für Wohnmobile und kleine Transporter Neu Wulmstorf + Jork + HH-Heimfeld + Stade Textile/Autowäsche

Gründliche Hand-Vorwäsche, Unterbodenwäsche, Hochglanzpolitur mit sanftem Lammfell, 3-fach-Trocknung 15,- € Felgenreinigung 3,- € + Nano-Wachs 3,- € € 13,- inkl. Saugen

Lilienronstraße 9 | 21629 Neu Wulmstorf | Mo. - Sa. 8 - 19 Uhr
 Ostfeld 19 | 21635 Jork | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr
 NEU: Altländer Str. 18 | 21680 Stade | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr
 Stader Straße 290 | 21075 Hamburg | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr, So. 13 - 18 Uhr
 Sonn- und feiertags geschlossen | Tel.: 01 78 / 793 85 01 Angebot vom 29.06. bis 26.07.24

ERNST
 Fleisch- und Wurstwaren

Ernst Fleisch- und Wurstwaren e.K.
 Telefon: 040/701 83 01
 Fax: 040/702 39 20

Die Fleischerei Ernst wünscht den Fischbeker Schützen einen fröhlichen und erfolgreichen Festverlauf!

WALLNER BESTATTUNGEN
 Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
 www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de

Unverhoffter Geldsegen?
 Mit einem Treuhandvermögen frühzeitig Bestattungskosten absichern.

PINKENBURG
 Obst - Gemüse - Weine

Wir wünschen den Fischbekern und ihren Gästen viel Spaß und gutes Gelingen!

Großmarkt Hamburg · Gang D / Stand 136-137 · D-20097 Hamburg
 Tel. 040-337539 · Fax 040-326175 · edgar.pinkenburg@t-online.de

Festfolge

Schützenfest vom 5. bis 7. Juli

Freitag, 05.07.2024

15 Uhr Festplutzeröffnung und großes Kinderfest, Beginn des Schützen- und allgemeinen Volksfestes
 20 Uhr Tanz im Festzelt mit der K&K Band

Samstag, 06.07.2024

15 Uhr Fortsetzung des Schützen- und allgemeinen Volksfestes, Kin-

derdisco im Festzelt
 20 Uhr Zelt disco mit den „Plattentietzen“

Sonntag, 07.07.2024

15 Uhr Fortsetzung des Schützen- und allgemeinen Volksfestes, Blasmusik mit den Holsteiner Hornbläsern
 19.30 Uhr Proklamation der neuen Würdenträger anschließend Freibier im Festzelt

Werbung im neuen RUF ist immer ein Volltreffer!

Wir wünschen GUT SCHUSS!

der neue RUF
 Die Lebendigkeit von Wochenschießen in Hamburgs Süden

WIR WÜNSCHEN ALLEN SCHÜTZEN GUT SCHUSS!

Fleischerhandwerk seit 1951.

- handwerklich gefertigte Fleisch- & Wurstwaren
- wöchentlich wechselnde Angebote
- große Auswahl in der Frischetheke
- leckere Frühstückangebote im Bistro
- täglich wechselnder Mittagstisch
- Ihr Partner für Ihre gelungene Feier

Cuxhavener Straße 460 • 21149 Hamburg
 Tel.: 040/701 80 73 • www.aldag-fleischwaren.de

Anzeige

Über 100 Anbieter aus Nah und Fern Sommermarkt auf dem „Lebenslust“ Hof Sudermühlen

■ (mk) Sudermühlen. Wer das Veranstaltungsgelände betritt, ist sofort verzaubert von der Magie dieses Ortes. Vom 5. bis 7. Juli findet auf dem idyllischen „Lebenslust“ Hof Sudermühlen (Fr. 15 bis 21 Uhr, Sa. & So. 10 bis 18 Uhr) wieder der beliebte Sommermarkt statt. Wo einst ein Kloster stand, rauscht immer noch die „Aue“, an der entlang der Besucher zur alten Wassermühle zu den ersten Ausstellern gelangt. Über 100 Anbieter sind aus Nah und Fern angereist und haben ihre attraktiven Stände am Rundweg, im Hotel, zwischen den Pferdestallungen und auf dem Grün am Mühlteich aufgebaut. Hier findet der Besucher Kunsthandwerk-Produkte aus Holz, Keramik, Papier oder auch Eisen, wie geschmiedete Gartendekorationen oder Rosenbögen. Einen besonderen Stand finden sie von Pflanzenhandel Lietz, der hier eine große



Auch für das kulinarische Wohl der Besucher wird auf dem Sommermarkt gesorgt
Foto: Heller

Auswahl mediterraner Pflanzen wie Oliven- und Zitrusbäume, aber auch heimische Stauden anbietet. Moderne Dekorationsobjekte sowie Mode, Schmuck, Hüte, Taschen und Kosmetik werden angeboten. Dazu gibt es zahlreiche Stände für das leibliche Wohl, internationale

Spezialitäten, Wurst und Käse, Gemüse, Obst und Gewürze aus aller Welt.

Mit Vielfalt möchte auch die Gastronomie verwöhnen, wobei natürlich das Deftige vom Grill nicht fehlen darf.

Bei entspannter Musik in der Beach-Bar lässt sich die besondere Atmosphäre dieses Ortes genießen. Livemusik mit den „Folk Rovers“, die traditionelle irische Musik spielen und die verulkten Interpretationen bekannter Melodien der „Golden Sugarbirds“ laden zum Verweilen ein.

Willkommen zum Sommermarkt „Lebenslust“ in Sudermühlen!

Eintritt: 5 Euro /

Kinder bis 16 Jahre frei

Kostenlose Parkplätze

Sudermühlen 1

21272 Egestorf / LK Harburg

www.selekt-veranstaltungen.de

info@selekt-veranstaltungen.de

Rückläufige Nutzungszahlen bei StadtRAD in Harburg

André Trepoll kritisiert Verkehrspolitik

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Seit der Einführung des öffentlichen Fahrradverleihsystems StadtRAD Ende 2014 in Harburg, das von den rot-grünen Regierungsfraktionen mit Begeisterung aufgenommen wurde, zeigt sich mittlerweile ein deutlicher Rückgang der Nutzerzahlen. Trotz der Eröffnung der ersten städtischen Fahrradstation nahe der Außenmühle und dem Ausbau auf zwanzig Stationen im Bezirk mit acht weiteren geplanten Anlagen, offenbaren aktuelle Daten aus einer Anfrage an den Senat eine sinkende Akzeptanz des Angebots, gibt der CDU-Bürgerschaftsabgeordnete André Trepoll zu bedenken.

Der CDU-Mann hatte beim Hamburger Senat nachgefragt und dabei einen klaren Trend festgestellt: An Schlüsselstationen wie Bahnhof Harburg/Moorstraße und Denickestraße/TUHH seien die Buchungszahlen von 2015 bis 2023 signifikant gefallen. Dies spiegelt sich auch an weiteren Standorten wider, was auf eine allgemeine Ernüchterung nach dem anfänglichen Ausbau hindeutet, sagt Trepoll.

„Waren es im Jahr 2016 am Bahnhof Harburg noch 12.731 Ausleihen, sind es 2023 nur noch 3.312. Am Standort TUHH ging die Zahl der dort gestarteten Fahrten im gleichen Zeitraum von 10.828 auf 2.666 zurück. Am Harburger Ring sanken die jährlichen Ausleihen von 7.465 auf 2808 Nutzungen. Besonders im Süderelbe-Raum, mit Stadtteilen wie Neugraben-Fischbek und Hausbruch, ist die Stationendichte mit nur vier Anlagen allerdings auch zu gering, um eine höhere Akzeptanz für das Ausleihen zu erreichen. Zumal das geliehene Rad nur an einer der wenigen Stationen zu-



André Trepoll: „Eine ausgewogene Verkehrspolitik, die alle Verkehrsteilnehmer berücksichtigt, ist insbesondere auch im Hamburger Süden der Schlüssel zum Erfolg“ Foto: CDU

rückgegeben werden kann“, erläutert Trepoll.

Er äußert sich kritisch zur aktuellen Verkehrspolitik: „Es ist essenziell, gute und sichere Bedingungen für Fahrradfahrer in Harburg zu schaffen. Der Ausbau des öffentlichen Fahrradverleihsystems StadtRAD kommt jedoch unter Rot-Grün nur schleppend voran und hat sich in seiner jetzigen Form, mit der zwingenden Stationsgebundenheit, auch mittlerweile überholt. Dementsprechend geht die Attraktivität von StadtRAD ständig bergab. Jedoch zeigt sich auch, dass die gegenwärtige Fahrrad-Bevorzugungspolitik des grünen Verkehrsleiters im Hamburger Süden auf andere Realitäten stößt. Eine ausgewogene Verkehrspolitik, die alle Verkehrsteilnehmer berücksichtigt, ist insbesondere auch im Hamburger Süden der Schlüssel zum Erfolg“, so Trepoll.

Harburg feiert Vielfalt 2024 – Ein Fest für alle!

Auf Rathausplatz präsentieren sich rund 40 Initiativen

■ (mk) Harburg. Am 6. Juli präsentieren sich auf dem Rathausplatz rund 40 Initiativen, Vereine und Institutionen mit ihren Angeboten für verschiedenste Altersgruppen. Es gibt Aktionen zum Mitmachen, Kinderschminken und kleine Aufgaben für den Stempel-Lauf für die Jüngeren sowie Informationen, Beratung und Unterhaltendes für Erwachsene. Das vielfältige Bühnenprogramm mit Musik, Tanz und Poesie, übersetzt in deutsche Gebärdensprache, sowie die Verleihung des SiKo-Preises rundet das gemeinsame Fest ab.

Würstchen, Waffeln, Kaffee/Tee und Kuchen gibt es gegen Spende. Bei erwarteten sommerlichen Temperaturen ist auch für kostenloses Trinkwasser gesorgt. Wer eine Trinkflasche dabei hat, spart sich auch den Becherpfand.

Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen: „Kommen Sie vorbei und seien Sie Teil von ‚Harburg feiert Vielfalt!‘ Zurück auf dem schönen Harburger Rathausplatz bietet sich eine tolle Gelegenheit, die Vielfalt unseres Bezirks zu erleben und gemeinsam zu feiern. Wir freuen uns darauf, viele Besuchende bei diesem besonderen Fest zu begrüßen und gemeinsam



Am 6. Juli präsentieren sich auf dem Rathausplatz rund 40 Initiativen, Vereine und Institutionen mit ihren Angeboten für verschiedenste Altersgruppen
Foto: mk

ein Zeichen für ein offenes, tolerantes und vielfältiges Miteinander zu setzen – ganz unter dem Motto unseres bezirklichen Leitbilds und der Hamburger Kampagne ‚Vielfalt macht uns stärker‘. Der Preis in Höhe von 1.000 Euro wird jährlich für besonderen persönlichen Einsatz im Bereich Sicherheit und Sauberkeit im Bezirk Harburg vergeben. Insgesamt sind 11 Bewerbungen eingegangen, die

Preisverleihung erfolgt gegen 12.45 Uhr auf der Bühne.

Mit dabei sind: Alles wird schön e.V. & Habibi Atelier, ASB Löwenhaus, ASD Netzwerkmanagement des Bezirksamts, BAG-Harburg e.V., Bezirks-Seniorenbeirat Harburg, biff Frauenberatungsstelle Harburg, Bildung und Integration Hamburg Süd gGmbH, der Bücherbus der Bücherhallen Hamburg, contraZt e.V., Deutsche Not-

fallschule, Deutsches Rotes Kreuz KV Harburg e.V. (DRK) mit Elternlotsen & Stadteiltreff, Die Arche Kinderstiftung, Fördern & Wohnen AöR, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Harburg e.V., Freiwilligennetzwerk Harburg, Geschichtswerkstatt Harburg e.V., Globales Lernen Harburg, Hanseatic Help e.V., IN VIA Hamburg e.V., Insel e.V., Interreligiöser Dialog in Harburg, KAMI e.V., Kultur Palast Harburg, Kulturhaus Süderelbe e.V., KulturWerkstatt Harburg e.V., kulturwohnzimmer e.V., Leben mit Behinderung Hamburg, Lokale Partnerschaften für Demokratie Harburg & Süderelbe, Museumshafen, Harburg e.V., Polizei Hamburg, QualiMoVe, Quartiersarbeit Phoenix-Viertel, Refugio und SüdSuppe, Sicherheitskonferenz Harburg (SiKo), Ensemble SKRYP-ALI, Südkultur, Taimakoo e.V., Unternehmer ohne Grenzen e.V., Verbraucherzentrale im Quartier, u.a. Lokale Partnerschaften für Demokratie Harburg & Süderelbe in den Sozialen Medien: https://www.instagram.com/lopa_har.sue Mehr Informationen zur Kampagne „Vielfalt macht uns stärker“: Hamburgweite Kampagne: Vielfalt macht uns stärker – hamburg.de

Sammelsticker Tauschbörse

■ (mk) Finkenwerder. Auch in der Bücherhalle Finkenwerder findet die Fußball-EM der Männer statt. Am 25. Juni und 11. Juli können zwischen 15.30 bis 7.30 Uhr Sammelsticker durchgetauscht werden. Am 11. Juli, ebenfalls zur gleichen Zeit, findet dann zusätzlich auch noch ein kleines FIFA/FC-Turnier auf der Nintendo Switch statt. Diese Veranstaltung ist für alle ab 7 Jahren geeignet. Ohne Anmeldung, einfach gerne vorbeikommen!

Straßenflohmarkt

■ (mk) Neugraben. Nächsten Samstag ist Premiere: Dann findet ein Straßenflohmarkt am Falkenbergsweg statt. Am 6. Juli von 10 bis 14 Uhr bieten die Anwohner in ihren Vorgärten Kinderkrams, Klamotten, Raritäten oder einfach nur Schönes zum Kauf an und freuen sich auf Schnäppchenjäger. Ideale Voraussetzungen für eine Fahrradtour mit Zwischenstops oder einen Spaziergang von der B73 bis zur Waldfriedenkehr.

GRÖSSTER SORTIMENTSWECHSEL ALLER ZEITEN!

porta



BIS ZU

70%

RADIKAL REDUZIERT!

Zwischenverkäufe
vorbehalten

20%

AUF ALLE MÖBEL

EXKLUSIV
FÜR DICH

ohne Wenn und Aber*

Nur gültig im Einrichtungshaus.

AB SOFORT UND BIS 06.07.2024

Direkt an der B73 neben Famila

21629 Neu Wulmstorf • Porta Möbel Handels GmbH
& Co. KG Neu Wulmstorf • Matthias-Claudius-Straße 16-20
Tel.: 040 3598019-0 • Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 06.07.2024.

VIELE EINZEL- UND AUSSTELLUNGSSTÜCKE

MÜSSEN RAUS!

Pelz-, Leder- & Schmuckankauf

Buchholz

Inh. A. Kwiatkowska

Neue Straße 2 • hinter der Bäckerei Weiss 21244 Buchholz i.d.N. • Festnetz: 04181-946 12 62

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
 - Goldschmuck
 - Altgold
 - Bruchgold
 - Weissgold
 - Zahngold (auch mit Zahn)
 - Silber
 - Silberbesteck
 - Silberschmuck
 - Porzellanpuppen
- Alte + Designertaschen
 - Bernstein
 - Münzen
 - Platin
 - Uhren aller Art
 - Diamanten
 - Modeschmuck
 - Alte Gemälde
 - Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr

*Pelze, Mäntel und Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!
Aktion ab Montag, den 01.07.24 nur 5 Tage gültig!

Ankaufstag Montag 01. Juli 2024 10-18 Uhr	Ankaufstag Dienstag 02. Juli 2024 10-18 Uhr	Ankaufstag Mittwoch 03. Juli 2024 10-18 Uhr	Ankaufstag Donnerstag 04. Juli 2024 10-18 Uhr	Ankaufstag Freitag 05. Juli 2024 10-18 Uhr
---	---	---	---	--

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Gold- & Silbermünzen

Goldschmuck aller Art

Bernstein

Markenuhren aller Art

Zahngold (auch mit Zähnen)

Feingold

Wir zahlen zur Zeit bis zu **75,-⁵⁰***
*€/pro Gramm, nur für Antikschmuck

- Ihre Vorteile:
- ✓ kostenlose Beratung
 - ✓ kostenlose Wertschätzung
 - ✓ transparente Abwicklung
 - ✓ Bargeld sofort
- Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*

Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluß!
Wir zahlen bis zu 9.500,- €*



Die Anfrage aus Kanada und Alaska ist sehr hoch!



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Militariat und Orden

Gemälde aller Art**

Porzellanpuppen**

Standuhren**

Tierpräparate aller Art**

Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen

Silberbesteck

Porzellan namhafter Hersteller**

Modeschmuck

Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir zahlen bis zu 2.500,- €** für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan

Parkplätze vorhanden

ACHTUNG! Die Experten sind nur in den Aktionstagen für Sie vor Ort

Pelz-, Leder- & Schmuckankauf

Neue Straße 2 • hinter der Bäckerei Weiss 21244 Buchholz i.d.N. • Festnetz: 04181-946 12 62

Ankaufzeiten in den Aktionstagen: Mo. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30,- € bei Verkauf!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

„Nun geben wir Gas“

Moorburger TSV erhielt Walking Football-Tore

■ (mk) Moorburg. Am 8. Juni fand die Übergabe von neuen Walking Football-Toren für den Moorburger TSV durch den Hamburger Fußball-Verband im Rahmen des 2. Deichpokals statt. Yvonne Petrich vom Hamburger Fußball-Verband übergab dem 1. Vorsitzenden Peter Renck die Tore und das Liniensystem. Renck und auch die Mannschaft haben sich unwahrscheinlich

gefreut und betonten, dass es aus eigenen Kräften kaum möglich gewesen wäre, sich diese zu finanzieren.

An dem Tag wurde ein Turnier ausgerichtet, an dem Duwo 08, ETV, Osendorfer Born und natürlich der Gastgeber Moorburger TSV teilnahmen. Der Moorburger TSV hat zum ersten Mal in zwei Jahren Walking Football den 2. Platz erreicht und war mehr

als stolz. „Nun geben wir Gas“, so Trainer Jörn Brückner. Dank der finanziellen Unterstützung der Hamburger Behörde für Inneres und Sport aus dem „Ideenwettbewerb 2024“ zur Fußball-EM kann der Hamburger Fußball-Verband im Projekt „WALKING FOOTBALL CUP 2024“ Vereine im HFV mit Toren und Liniensystemen ausrüsten.



Schiedsrichterin Melanie Petrich, Yvonne Petrich vom HFV und Peter Renck, 1. Vorsitzender des Moorburger TSV (v.l.n.r.). Im Hintergrund das Moorburger Walking Football-Team
Foto: Moorburger TSV

„Sommer Spaß“ für Kinder am Kiekeberg

Fünf Wochen spielen und bauen

■ (sl) Ehestorf. Glückliche Kinder aus Niedersachsen: Bei ihnen sind die Sommerferien bereits im vollen Gang, während die Hamburger noch einen langen Monat vor sich haben.

Aber wer frei und noch keine rechten Ideen für die Ferien hat, ist willkommen im Freilichtmuseum am Kiekeberg. Von Samstag, 6. Juli bis Sonntag, 11. August, bietet das Museum Kindern ab vier Jahren fünf Wochen lang Sommerspaß.

Los geht es mit „Spiele spielen im Wandel der Zeit“. In der ersten „Sommerspaß“-Woche vom 6. bis zum 13. Juli entdecken Kinder „Spiele im Wandel der Zeit“ – vieles davon selbst gemacht: Am ersten Wochenende bauen sie selbst kleine Musikinstrumente wie Raseln, werken ein „Schnur-Puzzle“ aus Holz und drehen Seile. Wochentags werken die Kinder Steine zum Domino spielen, Holzanhänger und filzen mit bunter Wolle. Jeden Tag gibt es historische Spiele zwischen den alten Heidehöfen und Gärten, zum Beispiel, auf Stelzen gehen oder Reifentreiben. Am Samstag, dem 13. Juli fertigen Kinder ein „Skitter“-Spiel selbst, eine analoge Schnipps-Spielkonsole aus Holz und Magneten.

Von Dienstag, 16. Juli bis Sonntag, dem 21. Juli, sind Kinder „Altem Handwerk auf der Spur“. Dabei schauen sie auch der „Gelebten Geschichte 1804“ zu und erfahren, wie die Menschen vor mehr als 200 Jahren in den Heidehöfen lebten.

In der dritten „Sommerspaß“-Woche von Dienstag, dem 23. Juli bis



Im Freilichtmuseum am Kiekeberg beginnen am 6. Juli fünf Wochen Sommerspaß
Foto: FLMK

Sonntag, dem 28. Juli nehmen sie an Aktionen zum Thema „Nachhaltig – früher und heute“ teil.

In der Woche „Rund um unsere Museumstiere“ von Dienstag, dem 30. Juli bis Samstag, dem 3. August besuchen Kinder früher typische Nutztierarten wie Bunte Bentheimer Schweine, Bentheimer Landschaft, weiße Hausziegen, Pommersche Gänse und Ramelloser Hühner.

Beim „Tag der Honigbiene“ am Sonntag, dem 4. August führt der Imkerverein am Kiekeberg seine Arbeit vor.

Mit der Themenwoche „Märchenzeit im Museum“ von Dienstag, dem 6. August bis Sonntag, dem 11. August endet der „Sommerspaß“.

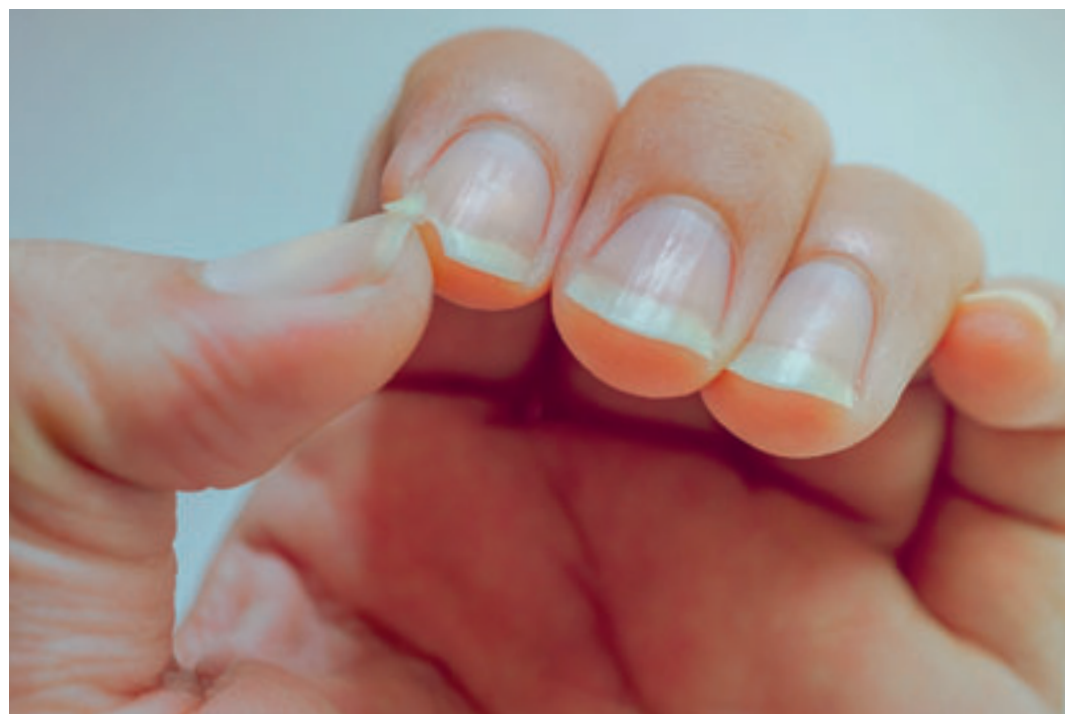
In der Dauerausstellung „Spielwelten“ sehen Interessierte außerdem die rasanten Entwicklungen der Spielzeugkultur zwischen 1950 und 1980. Mehr als 2.000 Spielzeug-Exponate laden die ganze Familie zu einer Zeitreise ein.

Die Stationen stehen dienstags bis freitags ab 9.30 Uhr und am Wochenende ab 10.30 Uhr bereit. Das Museum öffnet wochentags von 9 bis 17 Uhr und am Wochenende von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist für Personen unter 18 Jahren frei, für Erwachsene beträgt er 11 Euro. Bei einzelnen Aktionen fallen Materialkosten von ein bis drei Euro an. Informationen zum „Sommerspaß“ gibt es unter www.kiekeberg-museum.de/sommerspaß.

ANZEIGE

Brüchige Nägel?

Diese Tipps sollten Sie kennen ...



Gepflegte Fingernägel sind ein wichtiger Teil eines schönen Äußeren. Leider brechen sie oft ab oder reißen ein. Der Wunsch nach festen Nägeln muss aber nicht unerfüllt bleiben.

Der Erhalt schöner Nägel kann durchaus zur Herausforderung werden. Vor allem wenn sie bereits von Natur aus spröde sind. Gleichzeitig können auch äußere Umstände wie häufiges Händewaschen oder der Kontakt mit Putzmitteln dazu beitragen, dass sie austrocknen und dadurch abbrechen. Wir haben uns angesehen, wie man gegensteuern kann.

Alltagstipps gegen brüchige Nägel

Als erste Sofortmaßnahme kann es helfen, die Hände und speziell die Nägel mittels geeigneter Cremes zu pflegen. Sie versorgen die spröden Nägel mit Feuchtigkeit von außen und bewahren auch die Nagelhaut vor dem Einreißen. Auch ein Ölbad kann helfen. Einfach eine kleine Schale mit lauwarmem Olivenöl füllen und die Nägel darin etwa zweimal die Woche 10 Minuten „baden“. Eine Alternative zu Olivenöl ist auch Zitronensaft, der zusätzlich unschöne Verfärbungen entfernen kann.

Problemzone: Nährstoff-Haushalt

Wer sich mit dem Thema auseinandersetzt, stößt auch immer wieder auf die Behauptung, dass ein Mangel an Vitaminen und anderen Mikronährstoffen für die brüchigen Nägel verantwortlich sein kann bzw. das Problem noch verstärkt. Tatsächlich ist es so, dass bei einem Ungleichgewicht im Nährstoffhaushalt zufriedenstellende Ergebnisse ausbleiben – ganz egal wie intensiv man die Nägel von außen pflegt.

Auch Experten sind sich einig: Die Zufuhr der richtigen Nährstoffe ist eine der erfolgverspre-

chendsten Optionen bei brüchigen Nägeln. Diese gelangen über die Blutbahn direkt zu den Nagelwurzeln, wo Zellteilung und Regeneration stattfinden. Sie unterstützen somit genau dort, wo es am effektivsten ist.

Richtige Wahl

Die Wahl des optimalen Produktes für eine sinnvolle und vor allem wirksame Nahrungsergänzung ist für KonsumentInnen nicht immer einfach. Schließlich ist die Auswahl riesig und nur die Wenigsten können sagen, ob die enthaltenen Inhaltsstoffe tatsächlich den gewünschten Effekt herbeiführen können.

Umso vertrauenserweckender ist es da, wenn Pharmazeuten eine klare Empfehlung für ein bestimmtes Präparat aussprechen. So empfiehlt etwa eine deutliche Mehrheit der österreichischen Apotheker Dr. Böhm® Haut Haare Nägel.* Es enthält eine ausgewogene Zusammensetzung essenzieller Nährstoffe für ein gesundes Nagelwachstum, darunter etwa:

- **Silizium** (aus Goldhirse & Kieselerde) als wichtiger Bestandteil fester Nägel. Das Spurenelement trägt auch zur Elastizität bei, was gerade bei spröden Nägeln wichtig ist.

- **Natürlicher Schwefel** (oft als „MSM“ abgekürzt) befindet sich von Natur aus im Körper und ist ein Strukturelement der Nägel. Steht nicht ausreichend davon zur Verfügung, werden sie brüchig.

- **Biotin** zur Erhöhung des Keratin-Anteils im Körper, der ebenfalls die Nägel festigt.

Die Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten sind auch in unseren deutschen Apotheken erhältlich



„Ich habe schon viel ausprobiert, da meine Fingernägel immer absplittern und sich regelrecht abgeblättern haben. Endlich wachsen sie normal und sind richtig kräftig geworden.“

Johanna S. (42)**

und begeistern hierzulande schon tausende Anwender mit spür- und sichtbaren Ergebnissen.

Geduld zahlt sich aus

Da Nägel nur zwischen 0,5 und 1,2 mm pro Woche wachsen, brauchen sie mehrere Monate Zeit, um sich vollständig zu erneuern. Deshalb sollten die Mikronährstoffe zumindest über 8 bis 12 Wochen hinweg eingenommen werden, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Wer Geduld hat, wird mit spürbaren Ergebnissen belohnt.

*Apothekenabgabe Mittel für Haare und Nägel It IOVIA Österreich OTC Offtake MAT 10/2023. ** Name und Alter geändert

EMPFEHLUNG
der Redaktion

PZN 19236426
UVP 19,90 €

Nur für kurze Zeit

gibt es Dr. Böhm® Haut Haare Nägel im Vorteils-Set. Es enthält eine **Gratis-Tube** der Nr.-1-Fußcreme¹ von Lasepton® in Originalgröße. Erhältlich in Ihrer Apotheke – solange der Vorrat reicht.

¹It. IOVIA Österreich OTC Offtake MAT 09/2023

„Katzenküken gibt es nicht“

Letztes Suppentheater vor der Sommerpause

■ (mk) Neugraben. Am Sonntag, 7. Juli, ab 11 Uhr präsentiert das Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, das Figurentheater Wolkenschieber mit dem Stück: „Katzenküken gibt es nicht“ – Figurentheater mit Musik und Liedern für alle ab 3 Jahren. Eigentlich will Suse Wasunke nur ihre leckeren Radieschen ernten, doch ständig wird sie gestört. Denn überall krecht es und flücht es: hier maunzt die Katze, da flitzen die Mäuse, dort hechelt der Hund. Da wird gebellt, geknabbert und lautstark gepickt! Lautstark gepickt?

Suse Wasunke und ihr Hund Fritz trauen ihren Augen kaum: Oben im Baum schlüpfen ein Vogelküken! So ganz ohne Mama! Hund Fritz will

alles sofort übernehmen, die Sache mit dem Füttern und den Schlafliedern und so. Aber das Kleine hat seinen eigenen Kopf, und dem gefällt nun mal die Katze Marley. Und so maunzt und faucht es bald selber. Aber Katzenküken gibt es doch nicht! Oder etwa doch?

Ein Hund-Katz-Küken-Musical für alle ab 3 Jahren. Es spielen mit: Fritz, der Hund, Marley, die Katze, das Vogelküken, eine freche Mäusebande, eine gefräßige Raupe und natürlich Suse Wasunke.

Eintritt 6 Euro inkl. Suppe, gerne Voranmeldung unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder Tel. 040 7967222.

Restkarten an der Tageskasse ab 10.30 Uhr.



Am 7. Juli kommt das Theater Wolkenschieber und zeigt das Stück „Katzenküken gibt es nicht“ Foto: Marc Lowitz

Wer will helfen?

Fortsetzung von Seite 1
Mitzubringen sind: Flexibilität, Teamgeist, Zuverlässigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und vor allem Freude am Umgang mit Kindern.

Schule Maretstraße + Schule Am Park (Harburg)
Anzahl: je 1 FrühstückshelferIn/Helfer
Einsatzzeit z.Zt.: 6.30 bis 9 Uhr
Zeitaufwand: ca. 2,5 Stunden je Einsatz, Tage in Absprache.
Mitzubringen sind: Flexibilität, Teamgeist, Zuverlässigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und vor allem Freude am Umgang mit Kindern.

Schule Rotenhäuser Damm (Wilhelmsburg)
Anzahl: 2 FrühstückshelferIn/Helfer
Einsatzzeit z.Zt.: 6.30 bis 8.30 Uhr
Zeitaufwand: ca. 2 Stunden je Einsatz, Tage in Absprache.
Mitzubringen sind: Flexibilität, Teamgeist, Zuverlässigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und vor allem Freude am Umgang mit Kindern.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

RS Keller | Mauer | Fassade
Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU TERRASSENABDICHTUNGEN GRÜNDÄCHER
Francoer Str. 60 | 21147 Hamburg | Tel. 040 - 796 43 30
1997 2022 | Funk 0172 - 95 64 954

Rosenberg bestens bedacht GBR
Dacheindeckung & Umdeckung
Dachreinigung & Beschichtung
Reparaturen in kürzester Zeit
Schornsteinverkleidungen
Flachdachsanieerung
Schieferarbeiten
Dachrinneninstallation
Dachrinnenreinigung
ab 1,90 € / lfm
Bei den Linden 10 | 21449 Rodbruch
Tel. 04178 - 81 82 813
Tel. 040 - 34 83 55 97
Fax 04178 - 81 82 812
Mobil 0173 - 200 37 67
rosenberg-dach@web.de
www.dach-rosenberg.de

DACHDECKER ENGEL
„Noch ganz dicht?“ Der freundliche Dachdecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

L&R BEDACHUNG
040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

Dachdeckermeisterbetrieb
✓ Freie Kapazitäten
✓ Kostenlose Beratung vor Ort
• Dachreinigung und Beschichtung
• Bedachungen aller Art
• Flachdachsanieerung • Schieferarbeiten
• Schornsteinsanieerung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!
Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
Hamburg: 040/333 73 630
Seevetal: 04105/5902629

• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Josteburg
info@mk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
Ihr Gartenspezialist
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040 - 5354 5731
Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwertechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
LENGEMANN EGGERS Notdienst 24 h
Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

apel
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

Gas • Heizung • Sanitär

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhütendeich 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHNS & CO SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung • Bauausführung
• Sanitär • Innenausbau
• Fliesen • Kellerabdichtung
• Wasserschadenbeseitigung • Bodenbeläge und vieles mehr ...
Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei
GLASEREI Meisterbetrieb
Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst
HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 7017011

Haushaltsauflösung/Entrümpelung
Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen
Spermiabholung
Containerdienst
Bauschutt Entsorgung
Gartenabfall Entsorgung
01522 897 86 98 · www.Entsorgungssysteme-Lilienthal.de
Info@Entsorgungssysteme-Lilienthal.de

Heizung • Heizungsbedarf

ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
RÜCKERT NOTDIENST
Heizungstechnik und Sanitär : 040 75 11570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke Malereibetrieb
☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 • 0171/2 10 58 29

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 48. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 7023703 · info@malerrei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Markisen • Rolläden

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer
Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 • www.rotermund-hh.de

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
Nincoper Straße 65a · 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

DER KLEINANZEIGENMARKT

IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:

Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen? Tel.: (040) 70 10 17-0

der neue RUF Die Leberheiling vom Wochenende in Hamburgs Süden

Kontaktanzeigen

Liebe Damenwelt, ich suche mein Glück. Wenn Du an einer festen Beziehung m. einem freundlichen, lebenswerten u. ehrlichen Mann interessiert bist, dann musst Du mich unbedingt anrufen. Bin 58/185, NR, NT, bin etwas rund geworden, stehe aber dazu. Suche liebe Sie. Vielleicht bist Du ja hier? Tägl. von 16:00 bis 20:00. **Telechiffre: 45232**

Witwe, 73, HSA, im Kopf und Aussehen jünger, sucht kein Geld, keine Liebe und keine gemeinsame Wohnung, sondern einen vorzeigbaren, junggebliebenen intelligenten Herren zw. 70+80 für eine Freundschaft und Freizeitgestaltung. Interessen: alles Populärwissenschaftliche, Politik und Reisen. Tägl. von 15:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45434**

Humorvolle, natürlich Sie, 45 Jahre / 1,80m sucht eine einfühlsame und hilfsbereite Sie zwischen 40 und 50 Jahren aus Rostock für eine feste Beziehung. Du magst Radfahren, Strand, verreisen, gesellige Abende mit Freunden und Zweisamkeit, dann sollten wir uns kennenlernen. Dann hoffentlich bis bald! Tägl. von 18:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45426**

Suche keine Liebe, sondern nur eine Bekanntschaft oder Freundschaft mit einem Herrn. Ich stelle mir gelegentliche Treffen für Spaziergänge, freizeitliche Unternehmungen und Ausfahrten mit dem Auto vor. Ich bin verwitwet, 75/163cm, blond und habe ein paar Pfunde mehr, bin aber ansehnlich. Tägl. von 12:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45433**

Suche keine Liebe, sondern neu eine Bekanntschaft oder Freundschaft mit einem Herrn. Ich stelle mir gelegentliche Treffen für Spaziergänge, freizeitliche Unternehmungen und Ausfahrten mit dem Auto vor. Ich bin verwitwet, 75/163cm blond und habe ein paar Pfunde mehr, bin aber ansehnlich. Tägl. von 12:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45433**

Freundlicher Mann, 49 Jahre / 1,81m, sportlich, Nichtraucher, HSA, gut situiert und berufstätig, wohnhaft auf der Insel Usedom, sucht eine warherzige und ehrliche Frau passenden Alters. Freue mich auf eine angenehme Antwort aus der Nähe. Tägl. von 19:00 bis 22:00 **Telechiffre: 45431**

Willst Du auch der Einsamkeit den Kampf ansagen? Sie 67/168cm sucht soliden Partner für gemeinsame Unternehmungen auf Basis einer liebevollen Freundschaft. Du solltest humorvoll sein und das Herz am rechten Fleck haben. Trau Dich und ruf an! Tägl. von 18:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45432**

Willst Du auch der Einsamkeit den Kampf ansagen? Sie 67/168cm sucht soliden Partner für gemeinsame Unternehmungen auf Basis einer liebevollen Freundschaft. Du solltest humorvoll sein und das Herz am rechten Fleck haben. Trau Dich und ruf an! Tägl. von 18:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45432**

Kontaktanzeigen

Das Leben alleine ist nicht schön! Ich bin männlich, 1,80m, 68 Jahre alt, Nichtraucher und trinke nicht. Suche eine ehrliche Partnerin zw. 54 - 65 Jahre in der Region Stralsund/Greifswald. Ich gehe gerne wandern und verbringe etwas Zeit in meinem kleinen Garten. Tägl. von 15:00 bis 23:00 **Telechiffre: 45442**

Vielleicht braucht dein Innenleben neuen Elan? Bei der Suche nach neuem Glück, fehlt nur eins: Ein gutes Herz, vielleicht meins? Thomas, 61/1,99, NR, sucht eine Partnerschaft auf Augenhöhe. Ich bin sportlich, schlank, gutaussehend: Ich such mein Gegenstück. Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 45415**

Hallo! Ich bin Björn, 36 Jahre jung und Single und suche eine feste Partnerschaft. Bin von Beruf Koch und vielleicht darf ich Dich ja mal bald bekochen, wenn ich Dein Interesse geweckt habe, melde ich Dich bitte. Liebe Grüße, Björn Tägl. von 10:00 bis 23:00. **Telechiffre: 45205**

64-jährige Stierfrau sucht unabhängigen Mann, dem Liebe und Treue noch wichtig ist, ab 175 cm. Meine Hobbys: Kochen, Reisen, Tiere, alles was Spaß macht. Bin 168cm groß, habe dunkle, längere Haare und bin schlank. Tägl. von 16:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45412**

Hallo! Ich wohne auf dem Lande und mein Hobby sind meine Tiere. Ich suche eine ehrliche Partnerin, zwischen 55 und 59 Jahren, die sich unter anderem für die Hundezucht begeistern könnte. Tägl. von 17:00 - 20:00 Uhr **Telechiffre: 45449**

Hallo! Ich bin ein Energiebündel, 50/1,68/60, sportlich, studiert. Was sagst du zu Tanzen, Wasser, Garten, Fahrradtouren, Meer und mehr, zu echt und anständig statt cool, zu mir statt zweimal ich? Tägl. von 18:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45430**

Hallo! Sich selbst beschreiben ist schwierig! Für meine 62/1,70, jugendlich, sportlich, Figur normal, viele Interessen (u.a. Garten), suche ich ein jugendliches Gegenstück im Alter von 55 - 62 Jahren ohne Bart. Tägl. von 16:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45423**

Zwei Herzen im Takt. Gefühlvolle, romantische, natürlich Sie, 65/166, schlank mit Ausstrahlung, wünscht sich einen liebevollen Mann mit Lachfalten, der mir Liebe und Geborgenheit schenkt. Tägl. von 18:00 bis 22:00 **Telechiffre: 45411**

Hallo! Ich, Mitte 70, 174cm groß, schlank, Nichtraucher, suche eine nette, ehrliche Frau, die mit mir durch das Leben gehen möchte. Ich habe vielseitige Interessen. Tägl. vom 18:00 bis 23:00 Uhr **Telechiffre: 45445**

Sympathischer, netter, niveauvoller Single, M55/187/106, NR/NT, suche aufgeschlossene, junge, schlanke Frau für nix Festes. Freundschaft plus? Tägl. von 11:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45441**

Kontaktanzeigen

Unser Leben wird doppelt so schön! Würde gerne mit einem sympathischen Gegenstück das Leben teilen und genießen. Ich bin 58 Jahre alt und 192cm groß. Tägl. von 18:00 bis 21:00 **Telechiffre: 45416**

Hallo! Ich, 59 Jahre jung, 1,85m, schlank suche nette Frau zwischen 50 und 60 Jahren, freundlich und lustig für ein Kennenlernen und eine schöne Zukunft zu zweit! Tägl. von 12:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45414**

Liebe Leserin! Ich suche eine ehrliche Partnerin zwischen 55 und 60 Jahren die Lust und Spaß an der Hundezucht hat. Ich bin tierlieb, ehrlich und naturverbunden. Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45436**

Liebe Leserin! Ich bin ein sympathischer Witwer und lebe in Stralsund. Ich bin 59 Jahre alt, 1,72m groß, Nichtraucher und suche eine liebe Partnerin zum Kennenlernen. Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45409**

Netter Frührentner, 60/187cm, NR, suche aus dem Raum Wolgast eine schlanke, mobile Frau bis 52 Jahre für Freundschaft-Plus. Tägl. von 10:00 bis 22:00 **Telechiffre: 45440**

Attraktiver Mann, 55/1,77, schlank, jugendlich, sportlich, dunkle Haare und Augen, für alles zu haben, sucht jugendliches Gegenstück. Tägl. von 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45417**

Damen Cannasta-Runde sucht Verstärkung. Wir spielen in Harburg u. freuen uns über noch mehr Damen. **Chiffre 5000569, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg**

Rostocker Pensionär, 70 Jahre, schlank, fit, gepflegt und gebildet, besuchbar, wünscht sich sich Affäre mit schlanker Dame passende Alters. Tägl. von 16:00 bis 22:00 **Telechiffre: 45443**

Besuchbarer Mann, 55 Jahre alt, suche schlanke Ehefrau für verschwiegene Sex-Treffen bei mir in Wolgast. 100%/ige Diskretion. Tägl. von 10:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45439**

Hallo! Ich bin 67 Jahre, wohne auf Usedom und suche eine ehrliche Partnerin zwischen 58 und 59 Jahre, die auch tierlieb ist. Tägl. von 15:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45419**

Programmierer, 53/1,75, sucht Sie für eine feste Beziehung. Nationalität und Alter nicht entscheidend. Tägl. 00:00 bis 23:59 **Telechiffre: 45413**

Kontaktanzeigen

Ich, 23, suche eine reifere Dame, um gerne ein paar gemeinsame Stunden zu verbringen. Tägl. von 10:00 bis 16:00 **Telechiffre: 45428**

Gibt es auch für mich eine Chance auf ein neues Glück? Ich, weiblich, 58 Jahre, suche dich: männlich bis 65 Jahre. Tägl. 16:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45420**

Stellenangebote

Fahrer (m/w/d) gesucht! für die Schüler- und Seniorenbeförderung in Harburg und Meckelfeld, 20 Std./Woche. Infos bei den Johannitern unter Telefon: 04172 966-0

Wir suchen flexiblen Mitarbeiter

(m/w/d) für die Verteilung von Flyern bei freier Zeiteinteilung. Ca. 2 x die Woche für je 3 Std. **Telefon (0 40) 70 10 17 27**

Verkauf

Kleiderschrank (140/195/60 cm) Buche/silber, zeitloser Stil, Tür rechts mit 3 Einlegeböden, Stange hinter den beiden anderen Türen, Mitte Tür mit Spiegel, Mitte unten 2 Schubladen, zu verkaufen, 50,00 €. **Tel. 040/54751774**

Metallbett, weiß, Schlaflfläche (90/200cm), Außenmaße (207/96/90,5 cm) mit geschwungenem Kopf- und Fußteil, Lattenrost, Matratze 50,- €. **Tel. 040/54 75 17 74**

Schwingsessel klassisch von Ikea zum relaxen (67/98/78 cm), Holz & schwarz, je 30,-€, 2 Stück **Tel. 040/54751774**

Sit up Bank für Bauch- und Rückentraining zu verkaufen, 120 cm x 33 cm x 63 cm, 20,00€, **Tel. 040 / 54751774**

Verschiedenes

Handwerker für alle Fälle: Dach- u. Sanierungsarbeiten aller Art, Maurer- u. Malerarbeiten im Innen- u. Außenbereich sowie Renovierungs- u. Entrümpelungsarbeiten, Schimmelbeseitigung von feuchten Kellern und Wänden u.v.m.! Kostenlose Beratung vor Ort. **Schander Tel. 0162 / 3 87 06 84**

Diamond Chairs Harry Bertola für Knoll International, ohne Sitzpolster, Weiss, 5 Stück, Gebrauchsspuren, **Tel: 040 / 764 111 64**

Klavierstimmung in Harburg. **Tel. 040 / 37 42 92 33**

der neue RUF

Die Leberheiling vom Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber: Bobeck Medienmanagement GmbH Cuxhavener Straße 265 b 21149 Hamburg Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14 www.neuerruf.de - info@neuerruf.de

Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu

Verantwortlich für den Gesamthalt: Peter Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu

Verlagsleitung: Jens Kalkowski

Anzeigenleitung: Jens Kalkowski

Anzeigen: Katrin Jantzen, Susann Sakowski, Uwe Sakowski, E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktion: Matthias Koltermann, Sabine Langner, Andrea Ubben, E-Mail: redaktion@neuerruf.de

Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de

Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9-15, 25421 Pinneberg

Vertrieb: Christina Alex, Tel. 70 10 17-27, vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:
 Teilaufgabe Süderelbe: 29.900
 Teilaufgabe Harburg: 51.200
 Teilaufgabe Wilhelmsburg: 21.100
 Gesamtauflage: 102.200

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Geprüfte Auflage
 Auflage und Vertrieb wurden geprüft von
 Wirtschaftsprüfer
 Diplom-Kaufmann
 Hansgeorg André
 Hamburg
 Ehrenbergstraße 39

Ankauf

Aufgepasst!!! Sammler sucht Bekleidung und Pelze, Schreib- und Nähmaschinen, Teppiche, Antikmöbel, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Bestecke, Bronzefiguren, TV, Kameras, Radio, Silber, Münzen, Modeschmuck, Uhren, Blechspielzeug, Merklin & Co. Hausbesuche, seriös faire Preise. Tel. 040 - 31 18 18 78

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Ankauf von Elektro- Fahrräder / - Roller /- Rollstühle /- Mobile. Auch ältere Modelle. Alles anbieten. **0157 / 544 60 796**

Suche älteres Kaffee- u./o. Essservice für/ab 12 Personen. Auch Einzelteile. **Tel: 0421 / 56 22 11**

Bekanntschäften

Humorvoller Single 61/183 cm naturverbunden u. tierlieb, sucht eine sympathische Frau zwischen 55 u. 62 Jahren für gemeinsame Unternehmungen, Ausflüge u. viel- leicht auch mehr. **Chiffre 5000570, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg**

Sympathischer über 70- jähriger Mann sucht eine aufgeschlossene Frau für Freundschaft Plus. Alter u. Herkunft egal. Paar wäre auch OK. **Chiffre 5000560, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg**

Garten

Garten u. Pflasterarbeiten aller Art, Bäume-Büsche-Heckenschnitt, Baumfällung, Beet u. Rasen Neuanlagen, Zaunsetzarb., Reinigungsarbeiten rund ums Haus uvm N. Henning **Tel. 0160 / 4 79 05 87**

Haus- & Gartenservice: Garten- / Pflaster- u. Malerarbeiten aller Art. Kostenlose Beratung. **Tel: 0157 / 84 66 99 69**

Arbeiten rund ums Haus! Garten-, Pflaster-, Mauerer-, Malerarbeiten, Steinreinigung, Entrümpelung Haus, Hof 0176/36435404

Gesundheit

Bespreche Rose, Warzen und Ekzeme in Neugraben. Hausbesuche möglich! Frau Schumacher. **Tel. 0173 / 6 20 83 97**

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)! Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffre-Nummer angeben. (1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz) Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Lilith, 70/178cm groß, charmant, gutaussehend, mehrsprachig, nachdenklich, wünscht sich einen kreativen Mann, humorvoll, mobil zwischen 60 und 85 Jahren, gerne mit Hund (nicht Bedingung), für eine liebevolle Freundschaft: Spaziergänge, Gespräche, Unternehmungen etc. Nur Mut! Ich freue mich auf einen Anruf. Tägl. von 10:00 bis 13:00 **Telechiffre: 45429**

Füreinander da sein, ich 67/1,67, mag Musik, Tanzen usw., auch ein gemütliches Zuhause, möchte einen lieben, bodenständigen Mann ohne Altlasten, pass. Alters mit guten inneren Werten kennenlernen und durch's Leben begleiten. Alles, was zählt, ist die Liebe, Ehrlichkeit und Verständnis. Tägl. von 18:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45418**

Witwe, 73, HSA, im Kopf und Aussehen jünger, sucht kein Geld, keine Liebe und keine gemeinsame Wohnung, sondern einen vorzeigbaren, junggebliebenen intelligenten Herren zw. 70 + 80 für eine Freundschaft und Freizeitgestaltung. Interessen: alles Populärwissenschaftliche, Politik und Reisen. Tägl. von 15:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45434**

Für einander da sein. Ich, 74/1,67m groß, suche eine nette Bekanntschaft bis 78 Jahre alt, Nichtraucher, mit dem ich reden spazieren gehen kann. Da ich hier ganz alleine bin, würde ich über einen Anruf von Dir sehr freuen. Tägl. 15:00 bis 20:00 **Telechiffre: 45448**

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen 4 Zeilen für nur **10 Euro** je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
 (Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____

Adresse _____

Konto-Nr.: _____ BLZ _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung) Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Bebauungsplanentwurf Neugraben-Fischbek 77: Einsicht bis 6. August

■ (mk) Neugraben. Der Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 77 (Dorflageweg) wird vom 24. Juni bis einschließlich Dienstag, 6. August online und im Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt ausgelegt. Während der Auslegungszeit sind Stellungnahmen online, schriftlich oder zur Niederschrift möglich. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr sowie freitags von 9 bis 13 Uhr die vorgenannten Unterlagen im Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt (Harburger Rathausplatz 2, 21073 Hamburg im Foyer) in Papierform einzusehen. Für eine persönliche Beratung ist eine telefonische Terminabsprache unter 040 42871-2886 erforderlich. Stellungnahmen können während des Auslegungszeitraums online über den Dienst „Bauleitplanung“ unter <https://bauleitplanung.hamburg.de> abgegeben werden. Für die

Nutzung ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Außerdem sind Stellungnahmen per E-Mail (an bebauungsplanung@harburg.hamburg.de) sowie schriftlich oder zur Niederschrift im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung möglich. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Der Bebauungsplan Neugraben-Fischbek 77 schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine städtebauliche Nachverdichtung für rund 200 Wohneinheiten unter Berücksichtigung der Lärmemissionen am Dorflageweg. Das nahe der S-Bahn-Station Neugraben gelegene Gebiet weist keine der Lage angemessene bauliche Dichte auf. Geplant ist eine geschlossene Bebauung als Wohngebiet unter Einbeziehung des bestehenden Hochhauses, des Spannwerkes und der Wegeverbindung zur Neugraber S-Bahn-Station.

Geeigneter Hallenboden für mobile Tragluftsporthalle Bezirk unterstützt mit 30.000 Euro

■ (au) Finkenwerder. Der Schock war groß, als im Frühjahr 2023 die Sporthalle der Stadtteilschule Finkenwerder aufgrund einer Gasexplosion abbrannte. Umso größer war die Freude, als im März dieses Jahres mit einer mobilen Tragluft-halle eine provisorische Lösung für den Sport in Finkenwerder gefunden war, bis eine neue Sporthalle gebaut ist. Doch ein Detail trübt die Stimmung:



Seit März ermöglicht die mobile Tragluft-halle wieder Sport in Finkenwerder. Um das Glück perfekt zu machen, soll nun auch noch ein geeigneter Hallenboden verlegt werden
Foto: au

vorgesehen, die einen Boden erfordern, der entsprechende Markierungen hat, die auf dem Hartgummiboden nicht vorhanden sind. Diesem Problem hat sich nun die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte angenommen und auf Antrag der SPD-, CDU- und FDP-Fraktion vergangene Woche im Hauptausschuss beschlossen, die Verlegung eines geeigneten Hallenbodens in der mobilen Tragluft-halle

Rotlichtverstöße und Raser im Visier

Polizeikontrollen im gesamten Stadtgebiet

■ (sl) Hamburg. Am 16. Mai hat die Hamburger Polizei wieder in im gesamten Stadtgebiet Kontrollen durchgeführt. Die Beamten kontrollierten 466 Fahrzeuge und 505 Personen. Dabei wurden neben zahlreichen Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung, wie beispielsweise Fahren ohne Führerschein, auch Raser und Rotlichtsünder erwischt. In Finkenwerder fiel den Polizisten ein Taxi auf, das vor einer stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage stark abbremsete, um hinter dieser wieder bei erlaubten 50 km/h auf 85 km/h zu beschleunigen. Zuvor wurden bereits Geschwindigkeitsverstöße des 23-jährigen Taxifahrers dokumentiert, bei denen er die Finkenwerder Straße mit 74 km/h bei erlaubten 50 km/h und in einer auf 30 km/h reduzierten Baustelle diese mit 55 km/h durchfuhr. Den Mann erwarten 750

Euro Bußgeld, einen Monat Fahrverbot und einen Punkt im Fahreignungsregister in Flensburg. Auf der Köhlbrandbrücke in Richtung der Autobahn 7 fiel einem Polizisten-Team ein Auto mit zu hoher Geschwindigkeit auf. Bei den erlaubten 50 km/h dokumentierten sie Tempo 111. Den 23-jährigen Fahrer erwarten 1.600 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg sowie drei Monate Fahrverbot. Auch auf der Wilhelmsburger Reichsstraße dokumentierte eine Besatzung Geschwindigkeitsverstöße eines 36-jährigen Fahrers, der bei erlaubten 80 km/h mit 155 Stundenkilometern fuhr und später auch auf der Autobahn 255 noch einmal bei erlaubten 80 km/h sein Auto auf Tempo 154 beschleunigte. Neben zwei Punkten im Fahreignungsregister und drei Monaten im Fahreignungsregister erwarten den Mann 2.800 Euro Bußgeld.

Die derzeitige Ausstattung der mobilen Tragluft-halle mit einem Hartgummiboden erfüllt nicht die notwendigen Anforderungen für den Hallensport. Besonders betroffen sind der Schulsport der Stadtteilschule Finkenwerder sowie die Handballabteilung des TuS Finkenwerder. Der Hartgummiboden hat eine raue Oberfläche, die zu einem erhöhten Verletzungsrisiko, insbesondere bei Stürzen, führt. Die Rutschfestigkeit ist unzureichend, was das Verletzungsrisiko zusätzlich erhöht. Für den Handballsport, aber auch Schulsport ist ein Bodenbelag notwendig, der eine optimale Ballkontrolle bietet. Diese Voraussetzungen sind mit dem derzeitigen Hartgummiboden nicht gegeben. Für den Schulsport sind vielseitige Sportarten und Bewegungsabläufe

am Sportplatz Uhlenhoffweg zu genehmigen und die erforderlichen Mittel in Höhe von 30.000 Euro aus investiven Mitteln des Förderfonds Bezirke dem TuS Finkenwerder zur Verfügung zu stellen. „Die Verlegung eines geeigneten Hallenbodens in der mobilen Tragluft-halle ist eine dringende Notwendigkeit, um die Sicherheit und sportliche Leistung der Handballabteilung des TuS Finkenwerder sowie den Spaß an Sport und Bewegung der Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Finkenwerder zu gewährleisten“, heißt es im Antrag. Die Anschaffung ist mit allen Nutzern der Halle und dem Vermieter der Tragluft-halle bereits abgestimmt und könnte durch den Beschluss noch in diesen Sommerferien realisiert werden.

Anzeige

Der Traum vieler Menschen

Eine Immobilie – mehr als nur eine Kapitalanlage

■ (gd) Harburg. Eine eigene Immobilie zu kaufen ist die Traumvorstellung vieler Menschen. Unabhängig vom Vermieter, freie Gestaltungsmöglichkeiten haben und sich den Wunsch nach mehr Sicherheit und Komfort erfüllen. Forscher sind zu dem Ergebnis gekommen, dass Wohneigentum zum Glück beiträgt. Dazu haben die Wissenschaftler bundesweit rund 4.200 Personen im Alter ab 18 Jahren zum Thema Glück und Wohneigentum befragt. Da Glück nicht objektiv ist, sondern auf subjektives Empfinden beruht, haben viele Menschen in der Hinsicht ihre ganz eigenen Vorstellungen. Geschmäcker sind bekanntlich verschieden, wenn es um Kleidung, Essen, den perfekten Urlaubsort oder den passenden Partner geht. Kann man unter diesen Umständen überhaupt eine klare Definition von Glück aufstellen? Der Immobilienkaufmann Dirk Sauer aus Marmstorf behauptet, dass es möglich ist. Im Rahmen der Studie wurden sieben Faktoren ergründet, die zu einer Grundzufriedenheit im Leben beitragen. Dazu gehört neben Gesundheit, finanzieller Sicherheit und einer intakten Partnerschaft auch das



Immobilienkaufmann Dirk Sauer informiert über Kriterien des glücklichen Wohneigentums.
Foto: DBS Immobilien

Wohneigentum. Ein eigenes Domizil ist nämlich nicht nur eine gute Kapitalanlage, sondern auch ein wichtiger Bestandteil eines glücklichen und komfortablen Lebens. So gaben knapp zwei Drittel der Wohneigentümer in Deutschland an, dass Wohneigentum sie glücklich mache. Ein Drittel der Mieter gaben an, sich ein Haus oder eine Eigentumswohnung zu wünschen.

„Im Eigenheim ist man unabhängiger, hat eigene Gestaltungsmöglichkeiten, muss sich keine Gedanken um die Miete machen und hat zudem auch eine stärkere Verbundenheit zur eigenen Region. Demnach gelten Eigentümer im Vergleich zu den Mietern als Spitzenreiter in punkto Glücklichkeit“, so erklärt Dirk Sauer die Tatsache, dass sich 60 Prozent der Eigentümer im Augenblick sehr

glücklich fühlen. „Doch nicht alleine der Besitz von Wohneigentum ist ausschlaggebend. Auch Lage, Ausstattung, Nachbarschaft und Wohnungsgröße sind Kriterien, die entscheidend sind. Schließlich lebt es sich deutlich angenehmer, wenn man sich mit den Nachbarn versteht und nachts aufgrund eines ruhigen Umfelds gut schlafen kann. Auch die Entfernung zur Arbeitsstelle ist von Bedeutung“, führt der Immobilienkaufmann aus Marmstorf weiterhin aus. Laut der Studie sind die eigenen vier Wände auch förderlich für das gesellschaftliche Zusammenleben. Während Mieter häufiger umziehen und daher eine geringere Verbundenheit zur Region haben, sind Immobilienbesitzer fest verwurzelt und nehmen auch aktiver am regionalen Geschehen teil. Sie kaufen häufiger regionale Lebensmittel, haben mehr Freunde in der Region, Interesse am Nachbarschaftsgeschehen und engagieren sich häufiger ehrenamtlich. Das bestätigen die Zahlen aus der Umfrage. Bei den Immobilienbesitzern gaben Zweidrittel der Befragten an, sich zur Region verbunden zu fühlen, während es bei den Mietern knapp die Hälfte ist. Zudem konnten die Forscher auch feststellen, dass bereits die Entscheidung zum Kauf einer Immobilie bei vielen Menschen besondere Glücksgefühle auslöst. Dazu kommen dann auch der Einzug und die Zahlung der letzten Rate.

Digital ummelden nach dem Umzug

Jetzt auch für Familien!

■ (au) Hamburg. Ab sofort können auch Familien ihren neuen Wohnsitz einfach online ummelden. Damit ist der Gang zum Amt nicht mehr erforderlich, was sowohl Bürger als auch die Verwaltung entlastet. Mit dieser Neuerung erreicht der im September 2022 in Hamburg gestartete Online-Dienst eine wichtige Ausbaustufe, die das Angebot für noch mehr potenzielle Nutzer öffnet. Gleichzeitig steht der Service im Rahmen des schrittweisen Ausbaus in immer mehr Städten und Kommu-

nen zur Verfügung. Ziel ist ein flächendeckender Anschluss in ganz Deutschland. Für die digitale Ummeldung wird ein Personalausweis mit aktivierter Online-Ausweisfunktion benötigt, ein behördliches Nutzerkonto (zum Beispiel die BundID) sowie ein Smartphone mit der Ausweis-App. EU-Bürger sowie Angehörige des europäischen Wirtschaftsraums können den Dienst mittels einer eID-Karte nutzen. Weitere Informationen unter www.wohnsitzanmeldung.de.

DER STELLENMARKT

Sie wollen bei uns werben?
Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartnerin für das Gebiet Süderelbe.
Susann Sakowski, Medienberaterin
Tel.: (040) 70 10 17 - 24
E-Mail: s.sakowski@neuerruf.de

ROPE-REISEN
Unser Team sucht ab sofort in Teilzeit (m/w/d)
FAHRER + BEGLEITER
Für die Beförderung von Menschen mit und ohne Behinderungen im Raum Harburg, Süderelbe und Wilhelmsburg.
Einfache Bewerbung an:
info@rope-reisen.de
oder Tel.: 04871 - 76100

Auslieferungsfahrer für Werkzeuge und Arbeitsschutz (m/w/d) auf 520-€-Basis gesucht!
KOCK & SACK
Spezialist für Bau, Handwerk und Industrie seit 1913
Kleiner Schippsee 13 | 21073 Hamburg
Telefon: 040 76738024 | www.kock-sack.de

Wir suchen einen rüstigen Rentner m/w/d
mit technischem Verständnis als Helfer für unsere Werkstatt und für leichte Hausmeisterarbeiten auf 538-€-Basis.
Bewerben Sie sich gerne telefonisch bei uns.
AUTOHAUS VEDOVELLI
Robert-Bosch-Straße 1 • 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040 / 73 44 89 86-0 • www.autohaus-vedovelli.de

KNETTENBRECH GURDULIC
KNETTENBRECH+GURDULIC zählt zu den führenden Familienunternehmen der Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft in Deutschland.
An über 30 Standorten entsorgen und verwerten wir Abfälle für Privatkunden, Handels- und Industriebetriebe.
KNETTENBRECH+GURDULIC Nord GmbH
Hinter der Bahn 33-37 | 21439 Marxen
Telefon: 04185 92690 14
dispo-nord@knettenbrech-gurdulic.de
www.knettenbrech-gurdulic.de

NOCH FRAGEN? WHATSAPP: 0162-8 98 26 14
Laufend Geld verdienen!
Zur Verstärkung unseres Teams und als Vertretung für die bevorstehenden Sommerferien suchen wir aktive und flexible
Zusteller/Urlaubsvertretungen
(m/w/d) für die Verteilung unserer Lokalzeitung zum Wochenende für den Hamburger Süden auf Minijob-Basis.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Schicke uns gerne deinen Lebenslauf an vertrieb@neuerruf.de
Telefon: 040 70 10 17 27
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg

Beachclub: Provisorium auf dem Lotseplatz, danach dauerhaft am Treidelweg?

Zeitplan für Realisierung von beliebter Location ist ambitioniert

■ (mk) Harburg. Das Dauerthema Beachclub im Harburger Binnenhafen beschäftigt weiter die Gemüter. Zuletzt hatten SPD und Grüne in einem Antrag für den Standort Treidelweg gefordert, dass auf der fertiggestellten Fläche eine provisorische Nutzung hinsichtlich eines Beachclubs bereits 2024 möglich sein müsse. Zwar sei das Interessebekundungsverfahren für die Fläche am Treidelweg für einen neuen Beachclub und verschiedene Wasserliegeplätze für Gastroschiffe in diesem Bereich nahezu abgeschlossen. Ende April 2024 sollte durch den Landesbetrieb Immobilien und Grundbesitz (LIG) die Entscheidung getroffen werden, welcher der Bewerber, die Konzepte eingereicht haben, den Zuschlag erhalten soll. Nach



Am Treidelweg soll der zukünftige Beachclub seine endgültige Heimstätte haben Foto: au

Ablauf der Bewerbungsfrist hatten Interessenten noch Bearbeitungshinweise erhalten, die abgearbeitet werden mussten. Im Mai sollte dann feststehen, wer zukünftig am Treidelweg den Beachclub betreiben wird. Nun kommt das große „Aber“: Allerdings müssen für die Errichtung von Baulichkeiten erst Baugenehmigungen beantragt und entsprechende Arbeiten beauftragt und ausgeführt werden, sodass der Beachclub in seiner endgültigen Gestaltung wohl erst 2025 bereit sein wird, ließ das Bezirksamt durchblicken. Aber so lange wollten SPD und Grüne nicht warten. Deshalb ihr Antrag auf eine provisorische Nutzung 2024. Die Finanzbehörde erklärte zu diesem Ansinnen, dass der LIG im Zusammenhang mit der Ausschreibung des Grundstücks am Treidelweg in ständigem Kontakt mit der Bezirksverwaltung stehe.



Auf oder neben dem Lotseplatz könnte nach Auffassung der Finanzbehörde 2024 ein provisorischer Beachclub stattfinden Foto: mk

Beide streben eine baldige Vertragsausfertigung an, sofern der Zuschlag erteilt sei. Unter Beachtung aller rechtlichen Rahmenbedingungen sei eine zeitnahe Umsetzung des Konzepts das Ziel des LIG wie auch des Bezirksamtes, versicherte die Behörde. Der LIG und die Bezirksverwaltung würden in engem Kontakt mit den ausgewählten Bewerbern aus dem laufenden Interessenbekundungsverfahren stehen. Das Auswahlverfahren befinde sich aktuell in der zweiten Stufe. Sobald der finale Zuschlag erteilt sei und die notwendigen Verträge abgeschlossen wären, sei für die Errichtung und Inbetriebnahme des Beachclubs noch ein Baugenehmigungsverfahren notwendig. Die Dauer des Verfahrens hänge dabei vom Umfang, der Vollständigkeit und der Qualität der eingereichten Unterlagen ab, erklärte die Finanzbehörde. „Der Aufbau des Beachclubs kann erst nach der Erteilung dieser Genehmigung erfolgen. Darüber hinaus finden derzeit auch noch Bauaktivitäten auf der Fläche statt, die voraussichtlich erst Ende Juli 2024 abgeschlossen sein werden. Aus diesen Gründen ist davon auszugehen, dass der Beachclub erst im kommenden Jahr in seiner endgültigen Gestaltung bereitstehen wird“, betonte die Finanzbehörde. Vor diesem Hintergrund wird die Bezirksverwaltung an die final ausgewählten Bewerber den Wunsch herantragen, einen provisorischen Betrieb noch in diesem Jahr zu organisieren. Sofern notwendig, würde die Bezirksverwaltung hierfür auch andere Flächen, wie beispielsweise die Baufläche neben dem Lotseplatz, den Lotseplatz selber oder auch den Kanalplatz für dieses Jahr vorschlagen. Auf diesen Flächen wäre eine Interimslösung grundsätzlich bereits nach dem Binnenhafenfest möglich. Jedoch bedürfen auch die Errichtung und der Betrieb eines solchen Provisoriums einer entsprechenden Genehmigung. Um die Nutzung einer Interimslösung noch in diesem Jahr zu ermöglichen, würde die Bezirksverwaltung einen entsprechenden Antrag schnellstmöglich bearbeiten und entscheiden. Zu beachten bleibe, dass es dafür einer Beantragung bedarf, die durch den künftigen Betreiber erfolgen muss. Hierauf hat die Bezirksverwaltung keinen Einfluss, machte die Finanzbehörde deutlich.



Der Lotseplatz verfügt über eine attraktive Lage am Wasse Foto: mk

FAMILIENANZEIGEN

Nach langer, schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von

Claus Schnackenberg

* 27. Dezember 1947 † 19. Juni 2024

In liebevoller Erinnerung

Deine Schwester Heidi

Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt auf Wunsch von Claus in Stille.

Kondolenzadresse: Wöllner Bestattungen, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg, Stichwort: Claus Schnackenberg

Schützenverein zu Moorburg e.V.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, unseren Mitgliedern bekannt zu geben, dass unser Schützenbruder

Björn Gaute

im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Björn war 23 Jahre Mitglied unseres Vereins und uns sehr verbunden. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 12.07.2024 um 11:00 Uhr, in der Kapelle des Langenbeker Friedhofs statt.

Treffen der Schützen zum letzten Geleit, um 10:45 Uhr vor der Kapelle.

– Der Vorstand –



Wir trauern um

Marlies Peters

* 4. Juni 1949 † 15. Juni 2024

Marlies war langjähriges Mitglied der Geschichtswerkstatt Harburg. Ihr plötzlicher und unerwarteter Tod macht uns fassungslos. Mit ihrer Hilfsbereitschaft und ihrem verlässlichen Engagement, Kreativität und einer gewissen Portion Pragmatismus hat sie unsere Vereinsarbeit immer aktiv und auf humorvolle Art mitgestaltet.

Wir verlieren mit Marlies Peters eine lebenswürdige und sehr geschätzte Vereinskollegin, die wir sehr vermissen werden. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Mitglieder und Vorstand
der Geschichtswerkstatt Harburg e. V.

geschichtswerkstatt harburg

Immer für alle da gewesen, immer das Beste gewollt, immer das Beste gegeben, wir haben das Beste verloren.

Björn Gaute

* 25. Dezember 1964 † 16. Juni 2024



In Liebe

Deine Hilla
Simon und Zita
Nala 🐾

und alle, die Dich lieb hatten

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, 12. Juli 2024 um 11.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Langenbek, Langenbeker Friedhofsweg 6, 21079 Hamburg.

Wir bitten auf den schmerzlichen Händedruck und/oder Umarmungen am Grab zu verzichten.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Geldzuwendung für die spätere Grabpflege. Konto Hildegard Gaute, IBAN DE06 2075 0000 0091 1174 16, Stichwort Björn Gaute.

Du warst so hilfreich und so gut, du starbst so schnell, wie weh das tut. Es ist so schwer, dies zu verstehen, dass wir dich nie mehr wieder sehen.

Mein geliebter Mann, lieber Vater, Schwiegervater und Opa ist für uns alle unfassbar und viel zu früh verstorben.



Heinrich Schmalstieg

* 8. März 1939 † 4. Juni 2024

Wir vermissen ihn sehr
**Deine Rosi
Heiner und Angela
Alexander**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne findet am Donnerstag, 4. Juli 2024, um 12.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg, Bremer Straße 236, 21077 Hamburg, statt.

Wer möchte kann anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränzen an das Hospiz für Hamburgs Süden spenden, auf das Konto der Hamburger Sparkasse, IBAN: DE57 2005 0550 1262 2082 08, mit dem Stichwort: Heinrich Schmalstieg.

Traueranschrift: Rosemarie Schmalstieg, Beerentalweg 111, 21077 Hamburg

Nur selten zu finden und doch so wichtig

Bitterstoffe – damit der Magen keinen Ärger macht

■ (mk) Lohnweiler. Unsere Verdauung ist sensibel. Zu viel oder zu spät gegessen, im Urlaub Ungeohntes auf den Tisch bekommen – und schon drückt der Magen, mehr oder weniger starke Übelkeit verdirbt den Genuss. Gut, wenn jetzt zu Hause oder in der Reiseapotheke helfende Bitterstoffe warten. Denn in der Tat können Magentropfen mit bitterstoffhaltigen Arzneipflanzen in solchen Fällen eine schnelle und umfassende Linderung bringen.

Bäh – bitter!!! Nicht nur die Kleinen sind schnell dabei, diese Geschmacksrichtung abzulehnen. Auch die meisten Erwachsenen empfinden „bitter“ als unangenehm. Folgerichtig wurde dieser Geschmack aus den meisten früher durchaus bitteren Lebensmitteln wie Rosenkohl, Zucchini oder Gurken herausgezüchtet. Dabei ist „bitter“ ein wichtiger Helfer, um Magen- oder Darm-Probleme zu vermeiden. Hinterlässt das genussvolle Abend-

essen in gemütlicher Runde nur noch Völlegefühl, Blähungen und Bauchschmerzen, droht der Urlaub dank fremder Speisen zu kippen, dann braucht es schnelle Linderung. Höchste Zeit für die geballte Wirkkraft von sechs bewährten Heilpflanzen (enthalten in Gasteo Magentropfen, rezeptfrei in Apotheken). Hier sorgt ein cleveres und besonderes Zusammenspiel aus beruhigenden und bitterstoffhaltigen Heilpflanzen für eine deutlich spür-

bare und vor allem schnelle „Erste Hilfe“. Als therapeutische Bitterstoffe wirken Extrakte aus Wermut-, Benediktenkraut und Angelikawurzel, unterstützt durch die entspannende Wirkung von Gänsefingerkraut sowie Süßholzwurzel und Kamillenblüten.

Wirkung beginnt schon auf der Zunge

Der Grund für diesen schnellen Wirkeintritt: Treffen Bitterstoffe auf bitterempfindliche Rezeptoren der Zunge, lösen sie praktisch augenblicklich eine ganze Abfolge von Reaktionen aus. Das beginnt mit vermehrter Speichelproduktion und geht – da Bitter-Rezeptoren nicht nur im Mund, sondern im gesamten Magen-Darm-Trakt vorkommen – bis hin zu verstärkter Produktion von Gallensaft, Magensäure und einer gesteigerten Eigenbewegung von Magen und Darm. Die Nahrung wird dadurch deutlich besser verdaut. Therapeutische Bitterstoffe, in Gasteo-Magentropfen einzigartig kombiniert mit beruhigenden Heilpflanzen, sind also eine gute Möglichkeit, sich nicht nur für abendliche Festessen oder für Urlaubssituationen, sondern auch für all die anderen im Alltag so häufig auftretenden Magen-Darm-Probleme konsequent zu wappnen.



Versuchungen lässt sich nicht immer widerstehen. Wenn danach Magen-Darm-Probleme auftreten, helfen oft Magentropfen mit bitterstoffhaltigen Heilpflanzen
Foto: stock.adobe.com / vaaseena

FDP: Kohlekraftwerk Moorburg stillzulegen, war ein Fehler

Sami Musa übt Kritik an Koalition

■ (mk) Moorburg. Die Entscheidung, das Kohlekraftwerk Moorburg stillzulegen, war ein großer Fehler, unterstreicht der Harburger FDP-Bürgerschaftsabgeordnete Sami Musa: „Am Kraftwerk Moorburg wird die energiepolitische Geisterfahrt des Senats besonders deutlich. Angesichts des Ausstiegs aus der Kernenergie wäre es klug gewesen, wenn wir ein modernes Kohlekraftwerk wie Moorburg weiterhin für den Übergang genutzt hätten.“

Die Bürgerschaft diskutierte am 25. Juni über die Weiterentwicklung des ehemaligen Kohlekraftwerks. Der rot-grüne Senat favorisiert hier einen so genannten ‚Green Energy Hub‘, einen Ausbau zu einem Zentrum für die Energieversorgung mit Wasserstoff. Wichtig sei den Freien Demokraten dabei, dass die Weiterentwicklung des Standorts gemeinsam mit den Anwohnern stattfindet. „Eine zukunftsfähige Lösung für Moorburg als ‚Green Energy Hub‘ muss zusammen mit den Moorburgern gefunden werden, die seit vielen Jahren wissen wollen, wie es mit ihrem Stadtteil weitergeht“, betont Musa. Langfristig kann Moorburg ein wichtiger Baustein sein, mit dem



Der FDP-Bürgerschaftsabgeordnete Sami Musa übt Kritik an der Stilllegung des Kohlekraftwerkes Moorburg. Foto: FDP

Hamburg zu einer Wasserstoff-Metropole weiterentwickelt wird. Dies wird allerdings noch Jahre dauern, da die Gewinnung und Nutzung von Wasserstoff derzeit noch am Anfang stehen. „Die Möglichkeiten in Moorburg müssen wir verbinden mit der Infrastruktur, die wir im Hafen haben. Der Hamburger Hafen und die dortige Industrie bieten beste Voraussetzungen, um die Stadt zu einem europäischen Zentrum für LNG und Wasserstoff zu machen“, erklärte Musa.

FAMILIENANZEIGEN

Harburger Schützengilde v. 1528 e.V.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, bekannt zu geben, dass unser Kamerad

Björn Gaute

im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Björn gehörte 27 Jahre der Harburger Schützengilde an. 1997 trat er der Schützenkompanie und der Sportvereinigung bei. 1998 wurde er Förderer der Fahnenjunkervereinigung. 2007 erfolgte die Ernennung zum Knopfsergeanten.

Für seine langjährige Treue danken wir.

- Die Deputation der Harburger Schützengilde v. 1528 e.V.
- Die Sportvereinigung
- Die Schützenkompanie
- Die Fahnenjunkervereinigung
- Die Knopfsergeantenvereinigung
- Der SC Hans Eidig

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 12. Juli 2024, um 11.00 Uhr, in der Kapelle des Friedhofes Langenbek, statt. Um Schützenrock wird gebeten.

Eißendorfer Schützenverein von 1878 e.V.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht bekanntzugeben, dass unser Schützenbruder

Klaus Wienecke

am 3. Juni 2024 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Klaus gehörte unserem Verein 26 Jahre an, für seine langjährige Treue danken wir.

Der Vorstand

Nach langer und schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von unserem Schießclubkameraden

Björn Gaute

*25. Dezember 1964 †16. Juni 2024

Der Schießclub Preußen trauert um seinen Clubkameraden. Björn war seit Oktober 2009 Mitglied in unserem Schießclub.

Deine Kameraden

Siegfried Pahnke
Horst-Dieter Heitmann
Erhard Geffke

Wir trauern um unseren ehemaligen Präsidenten

Klaus Wienecke

der am 3. Juni 2024 im 91. Lebensjahr verstorben ist.

Er hat unserem Verein 75 Jahre die Treue gehalten und während seiner Präsidentschaft den HTB besonders geprägt.

Die Mitglieder unseres Bundes verneigen sich vor einem großen Turnerbündler und trauern mit seiner Ehefrau Heidrun und seinen Angehörigen.

Wir werden unser Ehrenmitglied Klaus Wienecke vermissen, vergessen werden wir ihn nicht.



Harburger Turnerbund von 1865 e.V.

Die Trauerfeier hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Im Sinne des Verstorbenen bitte wir um eine Spende auf das HTB-Spendenkonto, IBAN DE89 2075 0000 0000 0454 35
Stichwort: HTB-Jugend/Klaus Wienecke

*Die Stunde ist gekommen,
beendet ist dein Tun.
Die Kraft ist dir genommen,
die niemals wollte ruhen.
Du hast in deinem ganzen Leben,
das Beste nur für uns gegeben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Hilde Ackermann

geb. Nölke
* 17. November 1934 † 16. Juni 2024

Wir vermissen sie sehr
In stiller Trauer und dankbarer Erinnerung

Regine und Oliver Paul
mit Rabea und Hendrik

Jochen und Jana Ackermann
mit Maxi und Jannis

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 5. Juli 2024, um 12.30 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof Neugraben, Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg, statt.

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg, Stichwort: Hilde Ackermann.

GRABSTEIN-HELDT

Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns sehen, fühlen, bekommen Sie auch!
Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.

Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06
Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßßeich 90

WALLNER BESTATTUNGEN

Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de

Unsere Angebote sind vergleichbar.
Unsere Leistungen aber ganz bestimmt nicht.

Wer hilft mir bei der Grabpflege?
Wir präsentieren Ihnen die Möglichkeiten.

040-77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

Sie wollen individuelle Hochzeitskarten?
Schauen Sie vorbei oder rufen Sie uns an. Wir entwerfen alles nach Ihren Wünschen!

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 10 17-0

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Wetterschutztechnik

Seit über
50 Jahren

Der Meister
kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de www.gollnast.de

Wir servieren Ihnen den RUF
auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Anzeigenberatung: (040) 70 10 17-0

GOLD- & SILBER-ANKAUF
24 Jahre
Juwelier Kosche –
über 45.000
zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht
mehr benötigten Goldschmuck

ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.

Juwelier Kosche · Am Harburger
Bahnhof · (gegenüber dem Phoenix
Center) Moorstr. 9 · Rechter Eingang
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Wertigkeit erleben durch das eigene Handeln

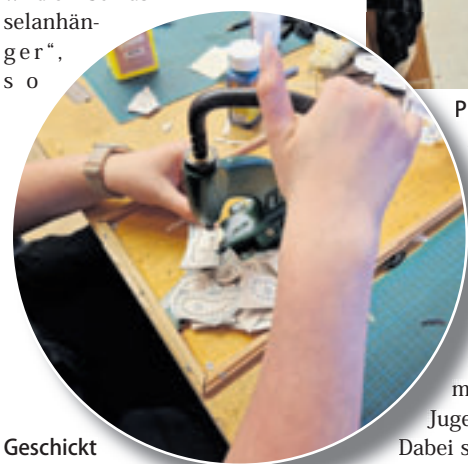
Noch freie Plätze in der Produktionsschule Harburg

■ (au) Harburg. Geschickt bedient Maja die Spindelpresse, stanzt so ein Loch neben das andere in ein Stück Leder. Vor sich hat die 16-Jährige ein Muster auf Papier liegen, darauf zu erkennen ist nach genauem Hinsehen eine Schildkröte. Vor ihr auf der Werkbank liegen weitere kleine Lederstücke. Seit September vergangenen Jahres besucht das junge Mädchen bereits die Produktionsschule Harburg, die ihren Sitz in der Zitadellenstraße 10 im Harburger Binnenhafen hat. Angefangen hat sie in der Tischlerei, ist dann umgeschwenkt zum Bereich Leder und Logistik. „Daraus wird ein Schlüsselanhänger“.

so



Prokuristin Nadine Neubauer (links) und Heine Nottelmann, Anleiterin Holzwerkstatt, freuen sich über neue Teilnehmer in der Produktionsschule Harburg
Fotos: au



Geschickt bedient die 16-jährige Maja die Spindelpresse. Aus den Lederstückchen wird ein Schlüsselanhänger in Schildkrötenform

die Jugendliche. Was sie noch alles dafür machen muss, damit irgendwann einmal auch ein Schlüssel daran hängen kann, erklärt sie Nadine Neubauer, Prokuristin SBB-Produktionsschule gGmbH, zu der neben der Produktionsschule Barm-

orientieren. Wir unterstützen die Berufswahl und die persönliche Entwicklung immer mit dem Ziel, den bestmöglichen Weg mit den Jugendlichen zu erarbeiten.“

Dabei sei ihr vor allem wichtig, die Jugendlichen nicht in Schubladen zu stecken. Viele von ihnen haben keinen ESA (Erster allgemeiner Schulabschluss) oder der Besuch am normalen Schulbetrieb fällt ihnen schwer. Für einzelne eröffnet sich sogar die Möglichkeit, den Schulabschluss nachzuholen, aber das steht nicht im Vordergrund. „Wir wollen Stärken stärken und die Jugendlichen da abholen, wo sie jetzt stehen, gemäß dem Motto ‚positive Erfahrungen stär-

bel, Ledertaschen und vieles mehr, die anschließend verkauft werden, sofern nicht reale Auftragsarbeiten aus dem Auftragsbuch anstehen. Im Herzstück der Produktionsschule Harburg – der Küche nebst Kantine mit traumhaftem Ausblick – werden täglich Mittagessen von und für die Schüler sowie weitere externe Kunden zubereitet. Lernen am Kundenauftrag lautet hier die Devise, die jungen Menschen treten in Kontakt mit den Auftraggebern. „Für viele Jugendliche war der ‚klassische Schulweg‘ mehr als steinig. Unser Ziel ist es, ihnen zu zeigen, was für wunderbare Talente in ihnen stecken und den Fokus nicht auf Mathe, Deutsch und Englisch zu legen. Über die praktische Arbeit erfahren nicht wenige nach langer Zeit zum ersten Mal wieder positive, sie motivierende, Rückmeldungen im Kontext ‚Schule‘ und finden einen Zugang zum Lernen. Die Jugendlichen bekommen Selbstvertrauen, sie erleben Wertigkeit durch das eigene Handeln. Und es lohnt sich. Bis zu 150 Euro können die Jugendlichen monatlich über die individuelle Leistungsprämie erzielen – ein pädagogisches Instrument, das für viele zusätzlich motivierend wirkt. Dabei ist ein tägliches Mittagessen für jede und jeden Produktionsschüler/in inklusive“, weiß Nadine Neubauer. Und nicht nur das: Sie werden auch in den einzelnen Bereichen fachpraktisch qualifiziert, so dass sie nach Beendigung ihrer Schulzeit einen kleineren oder größeren Vorsprung in der Ausbildungs- und Arbeitswelt haben. „Die Ausbildungsinhalte des jeweils ersten Lehrjahres werden hier in den Gewerken zu großen Teilen abgebildet“, berichtet Koordinatorin Clara Mehlhose.

Noch sind Plätze frei in der Produktionsschule Harburg, ein Start ist jederzeit möglich. Interessenten jederzeit erwünscht. Auch wer Produkte erwerben oder einen Auftrag erteilen möchte, ist herzlich willkommen. Zu erreichen ist die Produktionsschule Harburg unter info@sbb-produktionsschule.de oder telefonisch unter 040 21112482. Weitere Informationen unter www.produktionsschule-harburg.de.



Ein Federmäppchen aus dem Bereich Leder und Logistik
Foto: N. Neubauer

bek auch die Produktionsschule Harburg gehört. Maja hat sichtlich Spaß: „Die Arbeit hier hat mir gezeigt, dass ich später etwas Handwerkliches machen möchte, wie zum Beispiel Gärtnern.“ Das hört Prokuristin Nadine Neubauer gerne: „Zu uns können alle Jugendlichen kommen, die nach Klasse 10 noch keinen Ausbildungsplatz haben. In einem geschützten Rahmen bieten wir den Jugendlichen die Möglichkeit, sich konkret vor Ort in verschiedenen Bereichen zu

ken, negative vermeiden“, so Neubauer weiter. Praktische Erfahrungen können die Teilnehmer dieser vom HIBB (Hamburger Institut für berufliche Bildung) finanzierten, schulpflichteretzenden Berufsvorbereitung im 11. Schulbesuchsjahr in den Bereichen Gastro, Leder und Logistik, Holz/Tischlerei, Kontor/Büromanagement und Metall sammeln. Sie entwickeln eigene Produkte und stellen diese her, wie beispielsweise Vogelhäuschen, Chillermö-

18-Jähriger noch am Unfallort verstorben

Schwerer Unfall auf dem Nincoper Deich

■ (mk) Neuenfelde. Am Abend des 24. Juni kam es in Neuenfelde zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen einem Leichtkraftrad und einem entgegenkommenden Pkw. Der Verkehrsunfalldienst Süd (VD 42) führt die weiteren Ermittlungen. Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen befuh der Fahrer eines Yamaha-Leichtkraftrades mit seiner Sozia den Nincoper Deich in Richtung der niedersächsischen Ortschaft Rübke. Aus noch ungeklärter Ursache geriet der Fahrer in einer Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn und stieß dabei mit einem entgegenkommenden Audi zusammen. Nach der Kollision blieb der 18-Jährige unmittelbar vor dem Audi leblos liegen, seine Sozia wurde einige Meter weit in einen Straßengraben katapultiert. Hinzugekommene unbeteiligte Autofahrer leisteten für alle Unfallbeteiligten Erste Hilfe. Für den

Yamaha-Fahrer leiteten sie unmittelbar Reanimationsmaßnahmen ein, die wenig später von Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr Neuenfelde übernommen wurden. Trotz intensiver Versorgung verstarb der 18-Jährige noch am Unfallort. Seine schwerverletzte Sozia wurde nach den Erste Hilfe-Maßnahmen ebenfalls rettungsdienstlich versorgt und im weiteren Verlauf mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus transportiert. Lebensgefahr besteht nicht. Der 23-jährige Audifahrer und seine 21-jährige Beifahrerin erlitten in Folge der Kollision unter anderem Verletzungen im Bereich der Arme. Auch sie wurden zur weiteren Versorgung in Krankenhäuser transportiert. Das Verkehrsunfallteam (VU-Team) übernahm unmittelbar die ersten Ermittlungen. Neben dem Einsatz einer Drohne für Übersichtsaufnah-

men setzte es einen 3D-Scanner zur Unfallrekonstruktion ein. Des Weiteren stellten die Beamten des VU-Teams sowohl die Yamaha als auch den Audi Kombi zur weiteren Begutachtung sicher. Die Ermittler prüfen in diesem Zusammenhang auch, inwieweit überhöhte Geschwindigkeit des Leichtkraftrades ursächlich für den Verkehrsunfall sein könnte. Für die polizeilichen Maßnahmen an der Unfallstelle und die anschließenden Aufräumarbeiten wurde der Nincoper Deich zwischen Rübke und Nincoper Straße bis etwa 0.30 Uhr voll gesperrt. Die Hamburger Einsatzkräfte wurden dafür von Beamtinnen und Beamten der Polizeiinspektion Harburg unterstützt. Das Kriseninterventionsteam (KIT) des Deutschen Roten Kreuzes übernahm die psychosoziale Akutbetreuung von Augenzeugen, Ersthelfern und Angehörigen. Die Ermittlungen dauern an.

Köhlbrandbrücke: Extraspuren für Radfahrer/Fußgänger?

Behörde lässt Grüne im Ungewissen

■ (mk) Waltersdorf. Wer zu Fuß über die aktuelle Köhlbrandbrücke möchte, muss einiges an sportlicher Fitness mitbringen – und hat auch nur an einem Tag im Jahr die Chance dazu. Beim jährlichen Köhlbrandbrückenlauf können rund 6.000 Läufer die Aussicht von dem Wahrzeichen des Hamburger Hafens aus genießen. Daneben müssen sie aber auch 12,3 Kilometer rennen, inklusive der zu Fuß doch deutlich spürbaren Höhenmeter. Auch mit dem Rad ist die Köhlbrandbrücke nur selten zu befahren, etwa bei der jährlichen Fahrradsternfahrt oder – bei sehr guter Ausdauer – im Rahmen der Cyclastics, wissen die Grünen zu berichten. Die machten sich dafür stark, dass bei den Planungen für eine neue Köhlbrandquerung auch Spuren für den Fußgänger- und Radverkehr vorgesehen werden und die Köhlbrandbrücke in den HPA-Masterplan Radverkehr für das Hafenge-

biet aufgenommen wird. In den Sechziger- und Siebzigerjahren des letzten Jahrhunderts, als die Köhlbrandbrücke und auch der neue Elbtunnel geplant und gebaut wurden, hatte man diese Verkehrs-Klientel noch nicht auf der Rechnung. Beide Bauwerke wurden allein für den Kfz-Verkehr gebaut, bedauern die Grünen. „Heute wissen wir, dass eine gute und attraktive Infrastruktur für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen dazu führt, dass diese eben auch genutzt wird und dass sie Menschen dazu einlädt, sich umweltfreundlich und gesundheitsfördernd fortzubewegen – dank elektrischer Unterstützung mit dem E-Bike auch auf längeren Arbeitswegen“, freuen sich die Grünen. Deren Anliegen: Die Fehler der Vergangenheit sollten bei den Planungen für eine neue Köhlbrandquerung unbedingt vermieden werden. Heutzutage seien bei allen Baumaßnahmen Fußgänger und Radfah-

rer selbstverständlich mitzudenken. Spätestens mit dem Siegeszug der E-Bikes seien die geplanten maximal 4% Steigung auch für ungeübte Freizeitradler zu bewältigen. Die neue Köhlbrandbrücke müsse daher in den HPA-Masterplan Radverkehr für das Hafengebiet aufgenommen werden. Die Behörde für Wirtschaft und Innovation (BWI) wollte sich in ihrer Antwort nicht speziell festlegen. Sie verwies auf bisherige Planungen: „In Drs. 20/14809 ist ausgeführt, dass die Voraussetzungen für ein gutes und attraktives Angebot für den Radverkehr geschaffen werden sollen. Die konkrete Ausgestaltung wird Gegenstand des weiteren Planungsprozesses für den Ersatzneubau der Köhlbrandquerung sein. Dabei werden verschiedene Randbedingungen zu berücksichtigen sein, u.a. bauliche Vorgaben sowie verkehrliche und finanzielle Machbarkeiten.“

Internationales Music Festival

Stars aus aller Welt

■ (sl) Harburg/Buxtehude. Einmal im Jahr folgen junge, talentierte Musiker aus der ganzen Welt der Einladung des Pianisten Haiou Zhang und reisen nach Buxtehude. Vom 4. August bis zum 12. September präsentieren diese Musiker ihre Kunstfertigkeit beim „IMF International Music Festival Buxtehude, Altes Land, Harburg“. Diesmal mit dabei sind die deutschen Cellisten Benedict Kloeckner und Alexander Hülshoff, das Violinen-Duo „The Twiolins“, das Elphier Quartett des NDR Elbphilharmonie Orchesters, das Klavierduo Sofia & Carles aus Spanien, der österreichische Geiger mit russischen Wurzeln Yury Revich, die chinesische Guzheng-Spielerin Ye-



Der Pianist Haiou Zhang organisiert in diesem Jahr zum 15. Mal das IMF International Music Festival
Foto: ein

hui Chen, der Hamburger Pianist Levi Schechtmann und natürlich auch Haiou Zhang. In diesem Jahr feiert das IMF sein 15-jähriges Bestehen mit Konzerten in der Elbphilharmonie, auf Rügen, aber auch in Buxtehude, Stade und Harburg. Am 5. September spielen Haiou Zhang (Klavier), Yury Revich (Violine), Alexander Hülshoff (Cello) und Levi Schechtmann (Klavier) um 20 Uhr im Harburger Theater, Museumsplatz 2. Die Eintrittskarten kosten 25 und 30 Euro. Der Vorverkauf hat begonnen. Informationen zum Online-Ticketverkauf gibt es auf Webseite <https://klassik-buxtehude.de/Tickets.html>.